



Ausgabe 06/21 • Juni 2021

FÜR DIE GEMEINDE CREMLINGEN

RUNDSCHAU

Ausgabe 06/21

44. Jahrgang

Unabhängig

Nicht parteigebunden

Erscheint monatlich

Bungalow am Ende einer Sackgasse, gelegen auf exklusivem Grundstück mit Privatzugang zum Badesees

Mehr Informationen unter:
www.wolter.de/wohnenamsee

JO. WOLTER
Wir bringen Immobilien



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie erreichen mich für Anregungen und Anfragen an folgenden Terminen:

Montag, 7. Juni
Montag, 14. Juni
Montag, 21. Juni
Montag, 28. Juni
Montag, 5. Juli

Die Sprechstunde findet immer von 16 bis 17:30 Uhr statt.

Sie erreichen mich unter Tel: 05306 802 51 oder per Videokonferenz. Den Link zur Konferenz finden Sie unter www.cremlingen.de – direkt auf der Startseite.

Sie werden in der Konferenz zugelassen, sobald Sie an der Reihe sind.

Ich freue mich auf einen regen Austausch!

Herzliche Grüße
Detlef Kaatz

Saisonstart im Juni

HEMKENRODE Freibad am Elm plant das Go



Aufgrund der andauernden Coronapandemie müssen in diesem Jahr einige zusätzliche Vorkehrungen getroffen und Regeln eingehalten werden, so dass es zu Einschränkungen kommen wird.

Es dürfen sich maximal 300 Badegäste zeitgleich im Freibad befinden – diese Beschränkung ermöglicht die Einhaltung der Abstandsregelung von mindestens 1,5 Metern.

Um die Reinigung im Sinne des erweiterten Hygieneplans organisieren zu können, aber auch, um möglichst vielen Badegästen den Zugang zum Freibad zu gewähren, wird in zwei Zeitintervallen geöffnet.

Zeitintervall 1: 10 bis 14 Uhr, Montagvormittag geschlossen

Zeitintervall 2: 15 bis 19 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

Eintrittskarten können ausschließlich im Freibad zu den Öffnungszeiten erworben werden. Es werden in diesem Jahr wieder Wochen- und Tageskarten angeboten. Wochenkarten können jeweils für die laufende Woche sowie die zwei Folgewochen erworben werden. Tageskarten sind am jeweiligen Tag erhältlich.

Je Zeitintervall sind 230 Wochenkarten (gültig Montag bis Sonntag) und 70 Tageskarten verfügbar. Die Anzahl der noch verfügbaren Tageskarten wird regelmäßig auf der Homepage des Freibades am Elm unter <https://freibad-am-elm.de/> bekanntgegeben.

Wochenkarten gelten nur in Verbindung mit einem gültigen Ausweisdokument! Auf Verlangen ist dieses an der Kasse vorzulegen, ohne Ausweis kein Einlass.

Wochenkarte

Erwachsene	10 Euro
Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre)/sonstige Begünstigte	5 Euro

Tageskarte

Erwachsene	2 Euro
------------	--------

Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre)/sonstige Begünstigte 1 Euro

EC-Kartenzahlung ist nicht möglich. Bitte halten Sie Bargeld möglichst spendebereit!

Bitte beachten Sie, dass Sanitärräume und Umkleiden nicht in dem gewohnten Umfang zur Verfügung stehen werden.

Bitte beachten Sie die Zufahrtsregelung zum Parkplatz.

Der Termin für den Saisonbeginn wird auf der Homepage der Gemeinde und des Freibades bekannt gegeben, sobald eine Freigabe durch gesetzliche Regelungen vorliegt.

Vereinsbroschüren erscheinen im Juli

CREMLINGEN

Das Vereinsleben in ganz Deutschland lag 14 Monate am Boden. Die Mitgliederzahlen sanken. Bei manchem Verein sogar um 20 Prozent. Zeit, zu erwachen und verlorenen Boden wettzumachen. Eine Herausforderung, die gerade für kleine Vereine eine Riesenaufgabe darstellt. Die „RUNDSCHAU“ hilft den Vereinen, sich in der Öffentlichkeit mit minimalem Aufwand zu präsentieren. Weil das Vereinsangebot für die Bürger:innen von großer Bedeutung ist. Singen, Tanzen, Kartenspielen, Basteln, Kochen, was immer es auch ist, ohne die vielfältigen Angebote der zahlreichen Vereine ist unser Leben deutlich ärmer. Also, unterstützen Sie Ihre Vereine in der Region. Wir tun's auch. Nicht nur mit der neuen Vereinsbroschüre, die kurz vor den Sommerferien erscheinen, sondern auch mit der Entscheidung, den Platz, den wir sonst für den „großen“ Fußball vom VfL Wolfsburg und Eintracht Braunschweig genutzt haben, für Vereinsangebote aus unseren Erscheinungsgebieten zu füllen. Einfach, weil die wichtiger sind.

Sie wollen Teil der Vereinsbroschüre werden? Als Verein oder Unterstützer? Infos gibt es bei Sandra Kilian, Telefon 0531 2200123 oder per Mail s.kilian@ok11.de

Neue Drive-/Walk-In-Schnellteststation

GEMEINDE Nahversorgungszentrum „Im Moorbusche“



Bürgermeister Detlef Kaatz und Organisator Oliver Strauß Foto: Ulrich Schwarze

Am Donnerstag, den 20. Mai hat die neue Drive-/Walk-In Schnellteststation auf dem Parkplatz des Nahversorgungszentrums „Im Moorbusche“ vor der Hol'Ab-Filiale eröffnet.

„Schnelltestmöglichkeiten im ländlichen Raum standen bisher leider nur in einem eingeschränkten Umfang zur Verfügung. Mit der neuen Station gibt es nun auch in der Gemeinde Cremlingen eine dauerhafte, kostenlose Anlaufstelle für die Tests“, freut sich Bürgermeister Detlef Kaatz. „Auch in Hinblick auf weitere Öffnungen ist diese neue Möglichkeit sowohl für Einwohnerinnen und Einwohner als auch für Gewerbetreibende, Gastronomen und Vereine eine große Erleichterung.“, so Kaatz weiter.

Die neue Teststation der Covid Testzelle UG wird von Montag bis Samstag zwischen 9 – 18 Uhr geöffnet haben. Vorab ist eine Anmeldung über das

Portal www.corona-testzelte.de wünschenswert, um den Ablauf zu erleichtern – Wartezeiten und unnötige Menschenansammlungen lassen sich so gut vermeiden. Eine Registrierung direkt vor Ort ist ebenfalls möglich.

Auch der Schnelltest-Bus der Testpunkt Wolfenbüttel UG wird weiter in der Gemeinde unterwegs sein – allerdings zu neuen Zeiten!

Montags steht der Bus ab sofort von 16 bis 19 Uhr und freitags von 12 bis 15 an der Netto-Filiale in Weddel. Zusätzlich wird ein Kleinbus dienstags von 10:30 bis 11:30 Uhr in der Bahnhofstraße in Schandelah Halt machen.

Blutspende

SCHANDELAH

Am Freitag, den 25. Juni, kann in der Zeit zwischen 16 und 19:30 Uhr wieder Blut in der Turnhalle Schandelah gespendet werden. Der Zugang erfolgt über die Oststraße. Darüber hinaus wird der Imbiss nach der Blutspende durch Lunch-Pakete ersetzt werden. Ein vorheriger Corona-Schnelltest ist nicht erforderlich. Nach erfolgter Impfung gegen das Corona-Virus kann bereits am darauffolgenden Tag wieder Blut gespendet werden. Menschen mit Kontakt zu einem Covid-19 Patienten dürfen in den folgenden 14 Tagen kein Blut spenden.

Die Freiwillige Feuerwehr Schandelah bedankt sich schon vorab bei der tatkräftigen Unterstützung der Bloody Sisters und freut sich auf eine rege Beteiligung.

Dennis Imroth

Absage Grillfest

HORDORF Schützen

Leider muss auch die Schützengruppe Hordorf ihr für den 19. Juni geplantes Grillfest mit Proklamation der Könige von 2020 absagen. Die gegenwärtige Coronasituation im Landkreis Wolfenbüttel lässt eine zuverlässige Planung für eine Zusammenkunft und Feier derzeit nicht zu. Der Vorstand bittet die Mitglieder deshalb um Verständnis für diese Maßnahme und hofft, dass diese Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden kann.

Immo Klie



Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackierermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre

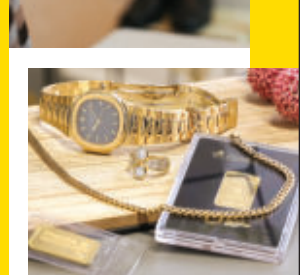
EXCHANGE^{AG}
GOLDANKAUF

Jetzt Gold und Schmuck zu Top Preisen verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig

ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de



IHR EXPORTE FÜR WERTE.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Möchten Sie in Cremlingen und Umgebung bauen? Ich berate Sie gern!

Beratung – Planung – Verkauf



Carsten Künne
Betriebswirt

Telefon: 0531 2873040
Mobil: 0173 6195334
carsten.kuenne@mt-massivhaus.de
www.mt-massivhaus.de

Ich freue mich auf Sie!

LebensArt



Erdbeer

•Nudeln •Secco
•Tee •Likör
•Gebäck •Aufstrich

Hauptstraße 42c Cremlingen www.lebensart-cremlingen.de

AUS DEM RATHAUS

Ein Abenteuer wird gebaut

CREMLINGEN KiTa „Moorbusch“: Arbeiten im Außenbereich gehen voran



Bereits im Februar konnten die Kinder und Erzieherinnen in die neuen Räumlichkeiten der KiTa „Moorbusch“ einziehen und diese erkunden. In der Zwischenzeit hat sich auch einiges auf dem Außengeländer der KiTa getan: Die Spielgeräte waren zwar

schon aufgebaut aber es fehlte das Drumherum. Witterungsbedingt konnten die Arbeiten an den Grünflächen erst im Frühjahr aufgenommen werden. „Der regnerische April hat uns leider einen Strich durch die Rechnung gemacht, sodass sich die Arbeiten ein

wenig verzögert haben.“, erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz. Thomas Schaaf, Fachbereichsleiter Bauen, Wohnen, Umwelt, gibt sich aber zuversichtlich: „Die Arbeiten sind inzwischen weitestgehend abgeschlossen – der Rollrasen wurde verlegt und

Hecken, Bäume und Sträucher wurden gepflanzt. Sobald der Rasen angewachsen ist, können die Kinder dann den gesamten Außenbereich nutzen.“

Ende der Erschließungsarbeiten!

SCHANDELAH Baugebiet „Im Hasselrode“

Anfang März 2021 begannen die Bauarbeiten zur Herstellung der Erschließungsanlagen des am Nordwestrand von Schandelah gelegenen Baugebiets „Im Hasselrode“. Seitdem wurden neben Schmutz- und Regenwasserkanälen auch Wasser-, Strom- und Gasleitungen sowie Glasfaserkabel verlegt. „Im letzten Schritt wurde die Baustraße hergestellt. Die Erschließung des Baugebiets ist jetzt weitestgehend abgeschlossen.“, berichtet Bürgermeister Detlef Kaatz, nach dem er sich gemeinsam mit Thomas Schaaf, Leiter Fachbereich 5 – Bauen, Wohnen, Umwelt der Gemeinde Cremlingen, ein Bild vom aktuellen Baufortschritt gemacht hat. „Wir konnten den gesetzten Zeitrahmen von Ende Mai einhalten, sodass die Privatbaumaßnahmen wie geplant im Juni beginnen können.“ Im Baugebiet „Im Hasselrode“ ent-

stehen 30 neue Baugrundstücke, die das Wohngebiet im Nordwesten Schandelahs baulich ergänzen. „Die Nachfrage nach (Wohn-)Bauland ist in der Gemeinde Cremlingen hoch.“, erklärt Kaatz. „Im Rahmen der Zukunftsentwicklung der Gemeinde Cremlingen entwickeln wir nachhaltige Baugebiete, um den Bedarf insbesondere bei der örtlichen Bevölkerung abzudecken. Dies wirkt zusätzlich auch dem negativen Trend der demographischen Entwicklung entgegen.“ Nach Fertigstellung der Baustraße im Gebiet, können die privaten Baumaßnahmen auf den Grundstücken beginnen. Auch hierbei sind erneut erhöhter Baustellenverkehr, Lärm und Verkehrsbehinderungen bzw. -verzögerungen für die Anliegerinnen und Anlieger der Westerbergstraße zu erwarten.



Gedenken an die Opfer

SCHANDELAH-WOHLD Ehemaliges Konzentrationslager



Bürgermeister Alexander Hoppe (Stadt Königslutter am Elm) und Bürgermeister Detlef Kaatz (Gemeinde Cremlingen) am Gedenkstein in Schandelah-Wohld

Zum Gedenken an die grausame Zeit und die Opfer des ehemaligen Konzentrationslagers in Schandelah-Wohld legten Cremlingens Bürgermeister Detlef Kaatz und Alexander Hoppe, Bürgermeister der Stadt Königslutter am Elm, am 30. April jeweils einen Kranz an der Gedenkstätte in Schandelah und auf dem Friedhof in Scheppau nieder. „Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie kann die Gedenkfeier in Schandelah-Wohld auch in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Nichts desto trotz wollen wir, auch im Namen unserer Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Cremlingen

und der Stadt Königslutter am Elm, an die Opfer, die im KZ Schandelah-Wohld schreckliche Zeiten erlebt haben, erinnern und diesen gedenken. Außerdem bekennen wir uns hiermit auch zu unserer jahrzehntelangen Freundschaft zu unseren belgischen und französischen Freunden.“, führt Kaatz aus. „Leider können wir unsere Freunde aus Belgien und Frankreich erneut nicht persönlich bei uns begrüßen.“, erklärt Hoppe weiter. „In Gedanken sind wir jedoch bei Ihnen und freuen uns darauf, sie hoffentlich im nächsten Jahr wieder zu der gemeinsamen Gedenkveranstaltung empfangen zu können.“

Sanierung der Ehrenmale

GEMEINDE Beginn in den nächsten Wochen



Die vier betroffenen Ehrenmale. Foto: Gemeinde Cremlingen

Die Sanierung der Ehrenmale zum Gedenken der Opfer des 1. und 2. Weltkriegs in den Ortschaften Cremlingen, Gardessen, Hordorf und Schandelah war ursprünglich bereits für das Jahr 2020 vorgesehen. Aufgrund der Corona-Pandemie und den daraus resultierenden Einschränkungen im Haushalt entschied der Rat der Gemeinde Cremlingen, die Sanierung in das Jahr 2021 zu verschieben. Nun beginnen die Arbeiten an den Ehrenmalen: In den kommenden Wochen werden die teils umfangreichen Reinigungs-, Bau- und Restaurationsarbeiten durchgeführt. Alle Maßnahmen wurden vorab mit der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Wolfenbüttel abgestimmt. Am Ehrenmal in Cremlingen müssen unter anderem das große Kreuz und eine Namenstafel neu befestigt werden, da die Standsicherheit nicht mehr gegeben ist. Zudem werden neue Schrifttafeln vor die historischen, kaum noch lesbaren Schriftblöcke montiert. In Gardessen wird die Schrifttafel am Hauptstein sowie der gesamte Zaunsockel nach historischem Vorbild erneuert.

Die geschmiedeten Zaunelemente der besonderen Einfriedung werden aufgearbeitet und anschließend an alter Stelle wieder befestigt. Das Ehrenmal im Hordorfer Kirchgarten muss komplett abgebaut und neu gegründet werden. Durch aufsteigende Feuchtigkeit und eindringende Efeuwurzeln ist der gesamte Sockelbereich über die Jahre zerstört worden. Im Zuge des Wiederaufbaus wird auch die Pflasterung um den Obelisken neu verlegt. In Schandelah werden die verblassten Schriftzeichen in den Gedenksteinen aus rotem Granit nachgetönt und die Pflasterung vor dem Ehrenmal hergerichtet. Die vier Ehrenmale, die sich jeweils auf dem Kirchengelände in ihren Ortschaften befinden, werden dabei mehr oder weniger parallel bearbeitet. Dabei kann es in den nächsten Wochen durch die jeweilige Baustelleneinrichtung sowie Reinigungs- und Montagearbeiten zu Lärmbelästigungen und Beeinträchtigungen im Umfeld der Ehrenmale kommen. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Impfstation schließt ihre Türen

CREMLINGEN Außenposten war erfolgreich

Am 7. Mai hat die letzte Corona-Impfung in der dezentralen Impfstation in der Cremlinger Turnhalle stattgefunden. In der Zeit seit Anfang März haben insgesamt knapp 330 Einwohnerinnen und Einwohner über 80 Jahren ihre Impfungen direkt vor Ort erhalten. „Das Angebot des dezentralen Impfens ist von der Zielgruppe sehr gut angenommen worden. Viele der hier geimpften Personen hätten den Weg ins Impfzentrum nach Wolfenbüttel vermutlich nicht auf sich genommen und haben das Angebot dankend wahrgenommen.“, erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz. So zum Beispiel auch Margarete Herden, die mit ihrer Schwiegertochter Lisa Herden ihren Impftermin in der Cremlinger Impfstation wahr-

nahm. Für sie gab es eine zusätzliche Überraschung in Form eines Blumenstraußes, da sie wenige Tage zuvor ihren 100. Geburtstag feierte. „Insgesamt lässt sich sagen, dass die dezentrale Impfstation ein voller Erfolg gewesen ist. Auch wenn die Organisation des Ganzen sehr aufwändig und zeitintensiv gewesen ist, war es definitiv die richtige Entscheidung. Gerade die Zielgruppe 80+ mit eingeschränkter Mobilität wurde der Zugang zu der Impfung so enorm erleichtert.“, fasst Kaatz zusammen. Nach und nach werden nun immer mehr Menschen ihre Corona-Schutzimpfungen erhalten, sodass hoffentlich bald wieder eine gewisse Normalität in den Alltag einziehen kann.



Seniorenzentrum-Cremlingen

Ankommen - sich wohlfühlen - ein Zuhause haben

Hey,
eigentlich wollten wir besonders auffallen aber uns ist
kein guter Spruch eingefallen. Kurz um: Wir suchen

DICH !

eine **Examierte Pflegefachkraft (m/w/d)**
gerne auch für den Nachtdienst
ein **Pflegehelfer (m/w/d)**

Wenn Du Lust
auf ein motiviertes
Team hast und bei der
Arbeit auch gerne mal
lachst, wenn Dir die Bewohner
am Herzen liegen und
Dir Deine Arbeit Spaß
macht, dann melde
Dich bei UNS !

**Seniorenzentrum
Cremlingen**
Bohmwiese 2,
38162 Cremlingen

Ansprechpartnerin:
Frau Teuber
Tel.: 05306 913020
pdl@seniorenzentrum-cremlingen.de

Uwe Schäfer
Ihr Landratskandidat

Bereit für morgen

Holger Bormann
Für unsere Region
in den Bundestag

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kirchentermine evangelisch			
Cremlingen			
13. Juni	10:45	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	St. Michael Cremlingen
20. Juni	10:45	Musikalischer Gottesdienst nur mit Anmeldung Tel: 05306-2565 oder www.kirche-cremlingen.de/aktuell/gottesdienste/	St. Michael Cremlingen
27. Juni	10:45	Gottesdienst	St. Michael Cremlingen
Gardessen			
6. und 20. Juni	9:30	Gottesdienst	St. Martin in Gardessen
Klein Schöppenstedt			
6. Juni, 4. Juli	9:30	Gottesdienst	Kirche Kl. Schöppenstedt
Schandelah			
13. Juni	10:45	Gottesdienst	St. Georg in Schandelah
20. Juni	10:45	Familiengottesdienst	St. Georg in Schandelah
27. Juni	17:00	Gottesdienst zum Johannistag	
Hordorf - Essehof - Wendhausen			
6., 13. und 20. Juni	9:30	Gottesdienst	Hordorf Wendhausen
26. Juni	10:45	Gottesdienst	Hordorf
27. Juni	10:45	Gottesdienst	Wendhausen

Kirchentermine katholisch			
Weddel			
6. Juni	10:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
10. Juni	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe mit Kreuzweg	St. Bonifatius, Weddel
12. Juni	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
20. Juni	10:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
24. Juni	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe mit Kreuzweg	St. Bonifatius, Weddel
26. Juni	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
Veltheim			
3. Juni	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
5. Juni	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
13. Juni	10:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
17. Juni	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
19. Juni	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
27. Juni	10:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim

Wieder in Bewegung

SCHANDLAH/GARDESSEN Sport beim MTV

Ab Mai ist eine sportliche Betätigung für Kinder- und Jugendliche im Alter von 4 bis 14 Jahren im Freien (Sportplatz) wieder möglich. Unter den bekannten Hygienevorschriften bezüglich der Pandemie dürfen und können wir mit insgesamt höchstens 20 Kindern und zwei Übungsleitern den Sport im Freien durchführen.

Unter Vorbehalt, wenn es bei dieser Lockerung bleibt, und auch das Wetter es zulässt, dann steht der Sportplatz in Schandelah wieder wie folgt zur Verfügung.

4/5 Jahre, dienstags 15:45 bis 16:45 Uhr, 6/7 Jahre, mittwochs 15:45 bis 16:45 Uhr, 8/9 Jahre, mittwochs 16:45 bis 17:45 Uhr und 10-14 Jahre, donnerstags 17:15 bis 18:15/19:15 Uhr.

Da die Gruppe der 4- bis 5-jährigen Kinder sehr stark vertreten ist, muss zur Zeit unter den Umständen der Personenanzahl bezüglich der Pandemieverordnung die Gruppe geteilt werden.

Im wöchentlichen Wechsel der fest eingeteilten Kinder in den Gruppen kann der Sportbetrieb gewährleistet werden.

Alle Gruppen müssen folgende Hinweise berücksichtigen: Bitte unbedingt gleich in Sportbekleidung zur Unterrichtsstunde kommen. Aus Gründen der Pandemie-Verordnung dürfen sich keine Zuschauer oder Begleitpersonen auf dem Sportplatz aufhalten. Bei schlechter Wetterlage findet der Sport nicht statt.

Um Beachtung der aktuellen Pandemie-Hinweise wird dringend gebeten, ob zum Beispiel Sportstunden stattfinden können, da diesbezüglich täglich Änderungen in den Medien (Kreis Wolfenbüttel) bekanntgegeben werden.

Rita Dittbrenner

Rechtsanwälte Fachanwälte

Dr. Biermann & Laskowsky

Braunschweig Königsutter am Elm

Dr. Frank Biermann
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Familienrecht, Arbeitsrecht, Baurecht, Vertragsrecht, Allgemeines Zivilrecht

Thomas Laskowsky
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Verkehrsrecht, Bußgeldsachen, Miet- und WEG-Recht, Arbeitsrecht, Inkassowesen

Kanzlei Braunschweig
Bruchtorwall 15
38100 Braunschweig
Telefon 0531-79389940

Zweigstelle Königsutter
Neue Straße 48
38154 Königsutter am Elm
Telefon 05353-9109980

www.kanzlei-bs.de | info@kanzlei-bs.de

Gottesdienst im Freien gefeiert

GARDESSEN Nachdenkliche Texte und Outdoor-Ausstellung zu Himmelfahrt



Die nachdenklichen Texte, die Pastor Stoischek für den Gottesdienst ausgewählt hatte, wurden zur Freude aller Teilnehmer*innen von einem vierstimmigen Chor musikalisch untermalt.

Nachdem der Himmelfahrtsgottesdienst 2020 noch aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie ausfallen musste, konnte in diesem Jahr ein Freiluftgottesdienst mit den entsprechenden Hygieneauflagen stattfinden. Der leichte Nieselregen und auch die fehlenden Sitzmöglichkeiten konnten viele Gottesdienstbesucher*innen nicht von der Teilnahme abhalten. Die nachdenklichen Texte, die Pastor Stoischek für den Gottesdienst ausgewählt hatte, wurden zur Freude aller von einem vierstimmigen Chor musikalisch untermalt. Statt der traditionellen Himmelfahrtswanderung lud die Ortsheimatpflegerin Ingrid Furkert zusammen mit dem Kirchenvorstand Gardessen die Teilnehmer*innen zu einer kleinen Outdoor-Ausstellung ein. Die liebevoll zusammengetragenen Ausstellungs-



Die liebevoll zusammengetragenen Ausstellungstücke zeigten neben Zeichnungen und Fotos auch einen Fundamentstein der historischen „Kikelborch“, die sich als Turm im Gardessener Wappen wiederfindet.

Wilhelm Bertram

Unrecht darf nicht vergessen werden

SICKTE Stolperstein zur Erinnerung an den Arzt Dr. Julius Bockemüller

Am 21. April 1943 wurde der Sicker Arzt Dr. Julius Bockemüller in Berlin Plötzensee von Nationalsozialisten ermordet. Er wurde am 10. Oktober 1895 in Thedinghausen geboren und machte am Wilhelm-Gymnasium (WG) in Braunschweig sein Abitur. Nach der Teilnahme am Ersten Weltkrieg studierte er Medizin und ließ sich 1924 in Sickinge als Landarzt nieder.

Als Deutschnationaler hatte Bockemüller während der Weimarer Republik noch gewisse Sympathien für die nationalsozialistische Bewegung. Im Laufe der NS-Diktatur ging er zunehmend auf Distanz zum Unrechtsstaat und äußerte seine kritische Meinung offen gegenüber seinen Patienten und Freunden. Wiederholt warnten sie ihn, aber „Bokus“, wie er allgemein genannt wurde, fühlte sich in Sickinge sicher. Aber es gab zu dieser Zeit auch Menschen, die eine feindliche Haltung gegenüber Bockemüller einnahmen. Neider, Bockemüller lebte in Wohl-

stand (zwei Autos, Gärtner, Chauffeur, Köchin, Haushälterin, neues Haus), und politische Fanatiker. Außerdem war Bockemüller für den NS-Staat ein „Halbjude“. Bei einem Hausbesuch in Rautheim am 1. Juni 1942 äußerte er sich gegenüber einem Freund sehr kritisch über die Situation in Deutschland und die Aussichten des Krieges: „Das muss sowieso anders werden, denn sonst ist ganz Deutschland bald ein großes Konzentrationslager.“

Über mehrere Stationen gelangten diese und andere Äußerungen zur Braunschweiger Gestapo. Am 27. Juli 1942 wurde Bockemüller verhaftet und wegen Landesverrats vor dem 2. Senat des Volksgerichtshofes in Berlin angeklagt, weil er ausländische Sender abgehört und die Nachrichten zum Schaden des deutschen Volkes in hetzender und umstürzlerischer Weise verbreitet habe.

Aus der beschlagnahmten Patientenkartei wurden, mit Unterstützung der örtlichen NSDAP Parteiführung, sechs Menschen aus dem Sicker Raum gefunden, die bereit waren, vor Gericht gegen Bockemüller auszusagen. Sie bestätigten seine „abfälligen Äußerungen“ über die Kriegslage und innenpolitischen Verhältnisse. „Im Namen des Deutschen Volkes“ wurde Julius Bockemüller im Januar 1943 „zum Tode und zum dauernden Ehrverlust verurteilt.“ Als seine Mutter die Nachricht vom Todesurteil erhielt, nahm sie sich im Sicker Haus das Leben. „Heute ist der letzte Tag meines Lebens, eines Lebens, das in den letzten 10 Jahren, wie Du ja weißt, viel Kampf und viele Enttäuschungen mit sich gebracht hat. Ich scheide aus dieser Welt und hoffe, daß mir Gott gnädig sein möge.“ Mit diesen Sätzen beginnt der Abschiedsbrief von Dr. Julius Bockemüller, geschrieben in den Morgenstunden des 21. April 1943. Das Leben und Wirken von Julius Bockemüller ist ein Beweis dafür, dass es den aufrechten Gang und verschie-

dene Widerstandsformen gegen die Nazi-Diktatur gab. Bockemüller musste – wie viele andere auch – seinen Mut und seine Courage mit dem Leben bezahlen. Er hat Würdigung und Ehrung verdient, weil er für unsere Freiheit und die demokratische Erneuerung unserer Heimat sein Leben ließ. Diese Tat sollten wir nicht vergessen.

Der Künstler Gunter Demnig wird am 29. Juni, um 9 Uhr (wenn die Corona Bedingungen es zulassen) zur Erinnerung an Dr. Julius Bockemüller einen Stolperstein vor dem Wilhelm-Gymnasium in Braunschweig verlegen. Im März 2020 hatten Schülerinnen des WG das Schicksal von Julius Bockemüller auf einer Veranstaltung des Fördervereins „Stolpersteine für Braunschweig“ im Roten Saal im Schloss vorgestellt.

Dr. Diethelm Krause-Hotopp

GBG BESTATTUNGEN

Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied

Tag & Nacht für Sie da: 0531 / 600 33
Ruhfäutchenplatz 3 | Braunschweig
www.gbg-braunschweig.de

GEMEINSAM BESTATTUNG GESTALTEN

Bauklempnerei
Naturschieferarbeiten
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Dachdeckerei

Nicolas Rohrbeck

38154 Königsutter - Bahnhofstraße 7
Tel. 0 53 53 / 5 87 31 11 Mobil 0175 / 44 86 020
nicolas.rohrbeck@t-online.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de

Verkauf

Sand · Kies · Splitt
Recyclingbaustoffe
Kompost · Mulch
Harzer Erden

Recycling-Park Cremlingen
Im Moorbusche 93
38162 Cremlingen
Tel: 0 53 06 / 99 06 345

Öffnungszeiten
Mo-Fr 7:00-17:00 Uhr
Sa (März-Nov.) 7:00-12:00 Uhr

www.recyclingpark.de

die zwei

Hilfe und ambulante Pflege im ländlichen Raum

Peterskamp 54 · 38108 Braunschweig
Telefon +49 531 51 60 80 20
zuhaus@diezwei-pflegt.de

Büro für Pflegeberatung
Ahornallee 2 · 38162 Cremlingen
pflegeberatung@diezwei-pflegt.de

diezwei-pflegt.de

Eine ganze Schule tanzt

DESTADT „Jerusalema Challenge“ begeistert Kinder und Lehrkräfte der OGS



Tanzspaß mit Abstand auf dem Bolzplatz

Sportunterricht erlauben die Corona-Hygienemaßnahmen nicht, aber Bewegungsangebote mit Abstand sind möglich. Die „Jerusalema Challenge“ ist ein Lied, das der südafrikanische Komponist und Produzent Master KG (mit bürgerlichem Namen Kgaogelo Moagi) im Jahr 2019 mit der Backgroundsängerin Nomcebo Zikode aufgenommen hat. Dank des selbst aufgenommenen Tanzvideos wurde die Challenge zu einem weltweiten Tanz-

hit für alle Altersgruppen. Sportlehrerin Elena Bornschein steckte mit ihrer Begeisterung für die „Jerusalema Challenge“ das gesamte Schulteam an. Schul- und „Film AG“-Leiter Ulli Kleinfeldt bot gleich an, ein schuleigenes Tanzvideo zusammenzuschneiden, wenn die Lehrkräfte das Tanzen der Kinder mit ihren Handys aufnehmen würden. Vorab klärte er noch mit der Warner Music Group Deutschland die Lizenzbedingungen für die Verwendung der Musik ab. Warner Music hat die soziale Bedeutung, die die Challenge weltweit erlangt hat, wahrgenommen. Überall

begannen die Belegschaften von Krankenhäusern, Feuerwehren und Schulen, den Tanz einzuüben, um diesen trüben Zeiten eine fröhliche Abwechslung entgegenzusetzen. Die OGS Destedt bekam die Erlaubnis, das Stück kostenlos zu verwenden. Es dauerte bis zu den Osterferien, bis von allen Klassengruppen Videoschnipsel entstanden waren. Elena Bornschein gab dem gesamten Schulteam einen erfolgreichen Tanz-Crashkurs und alle schwangen das Tanzbein. Weder bei den Kindern noch bei den Erwachsenen waren die perfekten Schritte gefragt. Der Spaß am ge-

meinsamen Projekt in dieser projektarmen Zeit stand ganz weit im Vordergrund. Auch Schulhund Fiete und Film AG Hund Mila bewiesen ihre rhythmische Begabung. Das hochgesteckte Lernziel „Spaß an gemeinsamer Bewegung“ fächerübergreifend von Sport bis Musik wurde definitiv erreicht, wie das frische Video eindrucksvoll zeigt. Bis zu den Sommerferien ist es noch auf der Homepage der Schule (<https://gs-destedt.de>) zu sehen.

Ulli Kleinfeldt

Es geht wieder „ins Blaue“

WEDDEL Seniorenkreis

Die Leitung des Seniorenkreises Weddel war in diesem zweiten Corona-Jahr nicht ganz untätig. Die Absagen der geplanten Aktivitäten war eine eher traurige Arbeit, aber nun geben die sinkenden Inzidenzzahlen Anlass zur Hoffnung auf viele Erleichterungen im täglichen Leben. Es soll mit den so beliebten Tagesfahrten wieder losgehen. Der dafür vorgesehene Tag ist Donnerstag 22. Juli und geht „ins Blaue“. Es ist für die Mitglieder auch ein „Laufzettel“ in Arbeit. Hilfreich wäre es zu wissen, wer dieses Jahr noch Fahrten mitmachen würde, denn bei zu wenig Beteiligung müsste wieder abgesagt werden. Wir werden uns natürlich an die Coronavorschriften halten und gegebenenfalls die Personenzahl deckeln müssen. In diesem Sinne wünscht die Leitung allen eine sonnige und gesunde Zeit.

Silvia Simon

Neue Etiketten für Altpapiertonnen

LANDKREIS Abfallwirtschaftsbetrieb bittet um Mithilfe

Auf rund 70 Prozent aller Grundstücke im Landkreis Wolfenbüttel stehen kostenlose Altpapiertonnen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Wolfenbüttel (ALW) beginnt in Kürze damit, die etwa 27.500 Altpapiertonnen mit einem Etikett und Chip (Transponder) auszustatten. Der ALW möchte so die Abfuhrplanung verbessern und die Abfallbehälter eindeutig den jeweiligen Grundstücken zuordnen. Der ALW bittet Bürgerinnen und Bürger um ihre Mithilfe. Die betreffenden Haushalte erhalten im Laufe des Jahres per Post ein Etikett mit der Grundstücksbezeichnung und Behälternummer. Diese sollten seitlich auf der Altpapiertonne angebracht werden. Behälter mit einem Etikett erhalten dann voraus-

sichtlich an den jeweiligen Leerungstagen einen Chip. Ziel ist, bis Ende März 2022 alle Altpapiertonnen mit einem Chip auszustatten. Der ALW rüstet die Tonnen in Eigenregie nach. Die Nutzung der Altpapierbehälter bleibt weiterhin gebührenfrei und es entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Andree Wilhelm

Der ALW bittet um Mithilfe: Die Etiketten sollten bitte so, wie auf dem Foto abgebildet, aufgeklebt werden. Foto: Landkreis Wolfenbüttel



Sportabzeichen 2021

SCHANDELAH/GARDESSEN Wieder möglich

Ab Mai 2021 ist eine sportliche Betätigung mit insgesamt höchstens fünf Personen aus insgesamt höchstens zwei Haushalten auf und in öffentlichen und privaten Sportanlagen wieder möglich unter den bekannten Hygienevorschriften bezüglich der Pandemie. Unter Vorbehalt und wenn es bei diesen Voraussetzungen bleibt, dann steht der Sportplatz für das Sportabzeichen ab sofort immer dienstags, 17 Uhr zu Verfügung. Für Familien bietet das Sportabzeichen-Team unter anderem folgende Samstag-Termine an: **5., 12. 19. und 26. Juni, jeweils 10 bis 13 Uhr.** Unter den Umständen der Personenzahl für den Sportbetrieb und um einen guten Ablauf zu gewährleisten ist eine Anmeldung für dienstags und für die Familien-Samstage unbedingt notwendig, damit es keine Überschneidungen beim Training und den Abnahmen gibt. Kontakt: Rita Dittbrenner Telefon: 05306 1465 oder Mail: rita.db@web.de. Für Kinder bis 14 Jahren findet das Training und die Abnahmen in den bekannten Trainingsstunden statt. Bis zu einer Lockerung der Trainingszeiten der Jugendlichen ab 15 Jahren gilt, bitte bei den Stunden am Dienstag oder bei den Familien-Samstagen mit anmelden. Für alle teilnehmenden Sportler*innen gilt außerdem unbedingt gleich in Sportbekleidung zum Training oder zur Abnahmen zu kommen

Rita Dittbrenner

Versand von Genesenen-Nachweise

LANDKREIS Gesundheitsamt verschickt Nachweise

Das Gesundheitsamt im Landkreis Wolfenbüttel wird Bescheinigungen an alle Personen versenden, bei denen in den letzten sechs Monaten eine Corona-Infektion durch einen Labortest nachgewiesen wurde und die ihren Wohnsitz im Landkreis Wolfenbüttel haben. Das betrifft rund 1.800 Personen im Landkreis. Hintergrund ist, dass Genesene, vollständig gegen das Coronavirus Geimpfte (mindestens 15 Tage nach der Zweitimpfung) sowie Personen mit einem bescheinigten negativen Schnelltestergebnis (aktuell gültig für 24 Stunden) ihren Status bei bestimmten Dienstleistungen nach der derzeit gültigen Corona-Verordnung nachweisen müssen. Das betrifft etwa körpernahe Dienstleistungen (wenn nicht durchgängig eine Maske getragen werden kann), aber auch den Besuch von außergastronomischen Angeboten, oder den Einkauf in Geschäften, die nicht mit Gütern

des täglichen Bedarfs handeln (zum Beispiel Textillmode- oder Spielzeuggeschäfte). Eine Genesenen-Bescheinigung wird ausgestellt, wenn eine Infektion mit dem Corona-Virus durch einen Labortest nachgewiesen wurde. Die Infektion darf dabei nicht länger als sechs Monate her sein. Gleichzeitig gilt der Nachweis erst, wenn der Labortest nicht jünger als 28 Tage ist. Die Genesenen-Nachweise sollen bis zum 11. Juni versendet werden. Wer bis dahin noch keinen Nachweis, trotz nachgewiesener Infektion, erhalten hat, kann sich an das Gesundheitsamt unter genesen@lk-wf.de oder 05331 84 503 wenden. Ab Juni des Jahres werden durch das Gesundheitsamt bei neu ausgestellten Quarantänebescheiden die Genesenen-Nachweise gleich mitgeschickt.

Andree Wilhelm

WWW.RUNDSCHAU.NEWS

Tag & Nacht
(05 31) 36 99 4
Hordorfer Straße 118
38104 Braunschweig - Schapen
Wittenbergstraße 5
38124 Braunschweig - Heidberg
www.oppermann-bestattungen.de
info@oppermann-bestattungen.de

Wanne raus, Dusche rein – Teilbadsanierung vom Experten

VITERMA ZAUBERT AUS IHRER ALTEN WANNE IHRE NEUE WOHLFÜHLDUSCHE

Praktisch und funktional soll das Badezimmer sein, sich in jeder Lebenslage bequem nutzen lassen und von hoher Qualität sein. Genau hier kommen die Badexperten von Viterma ins Spiel. Unsere Badlösungen nach Maß ermöglichen eine Komplettbad- oder Teilbadsanierung genau nach Ihren Wünschen. Mit unserem Konzept «Wanne raus, Dusche rein» zaubern wir aus Ihrer alten Badewanne Ihre neue Wohlfühl Dusche – bodeneben und rutschhemmend. Die individuelle Planung, die Maßanfertigung der Dusche und die Möglichkeit, die fugenlosen Wände in einem individuellen Farbton zu wählen, ermöglichen Ihnen eine Teilrenovierung, die optisch bestens zum restlichen Raum passt. Badezimmer von Viterma sind besonders langlebig, denn alle Materialien sind unempfindlich und von hoher Qualität. So sind das Viterma Wand-

system und die Bodenkollektionen äußerst robust, verfügen über eine kalk- und schmutzabweisende Oberfläche und verzichten komplett auf schimmel- und schmutzanfällige Fugen. Viterma hat einen garantiert wasserdichten Übergang entwickelt, der ohne Silikon an den kritischen Stellen auskommt und damit der Schimmelbildung vorbeugt. Ein Badumbau mit Viterma bietet zahlreiche Vorteile. Dazu zählen unsere Fixpreisgarantie, 10 Jahre Garantie auf Viterma-Produkte, flotte Umbauzeiten und zukunftssichere, ebenerdige Badlösungen. Viterma ist Ihr lokaler Experte für Komplettbad-, Teilbad- und WC-Sanierungen. Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin. Gerne kommen wir mit unserer mobilen Badausstellung zu Ihnen nach Hause.

VITERMA ZAUBERT AUS IHRER ALTEN WANNE IHRE WOHLFÜHLDUSCHE!



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

- Wanne raus, Dusche rein oder Komplettbadrenovierung in maximal 5 Tagen
- Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- Schimmelfreie, langlebige, pflegeleichte Materialien

Fachbetrieb für das
Braunschweiger Land
Infos & Beratungstermin:
Tel. 05331 710 51 00
www.viterma.com
Jetzt Termin vereinbaren!

GARANTIE
10
JAHRE
AUF VITERMA-PRODUKTE

ZUFRIEDENE
98%
KUNDEN

KOMPLETT- ODER
TEILSANIERUNG



 **Montage von Zäunen, Toren, Carports, Terrassen uvm.**

- Als zuverlässiger und erfahrener Partner finden wir für jeden individuellen Kundenanspruch die passende Lösung.
- Profitieren Sie von unserer großen Auswahl sowie einer fachgerechten und hochwertigen Montage.
- Auf Wunsch können Sie auch Material für Ihre Projekte bei uns beziehen.



THEIN GRIMM MARRE

Rundum gut aufgestellt

– Große Ausstellung –

Hansestraße 75 | 38112 Braunschweig
Telefon: 0531 / 877 00 30
www.tgm-braunschweig.de | info@tgm-braunschweig.de



- ZÄUNE
- TORE
- TERRASSEN
- CARPORTS
- GARTENHÄUSER & PAVILLONS
- MÜLLTONNENBOXEN
- KINDERSPIELGERÄTE



Grillen satt

Montags bis Samstags von 18:00
bis 21:30 Uhr
für 16,50 € pro Person



... genau das Richtige nach einem
sonnigen Waldspaziergang,
oder um sich mit Freunden & Bekannten
in gemütlicher Runde zu treffen!



Essen Sie so viel sie wollen
und lassen Sie sich von uns verwöhnen!
Sofern das Wetter es zulässt.

Gültig unter den aktuellen Coronaregeln!

Hotel Aquarius, Ebertallee 44 g, 38104 Braunschweig
Tel. 0531 27190, www.hotel-aquarius.de, info@hotel-aquarius.de



Frühling & Sparen

Top ausgewählte Einstärken- und Gleitsichtgläser
von **HOYA** und **ZEISS** zum Bestpreis!
Jetzt bis zu 50% auf unsere Spitzenprodukte sparen.

**Bis zu 50%
auf ausgewählte
Brillengläser
sparen!**

Jetzt Termin
vereinbaren:





Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news

45.000 Euro an Radprojekte vergeben

REGION Projekt „Rauf auf’s Rad“ 2021 ermöglicht weiteren Schritt zur Fahrrad-Region



Im Rahmen eines umfassenden Förderprogramms für zukunftsfähige Regionalentwicklung in den Bereichen Klimaschutz und Radmobilität, hat der Regionalverband Großraum Braunschweig in dieser Woche 45.000 Euro an zehn Projekte unter dem Motto „Rauf auf’s Rad“ vergeben. Für das Förderprogramm „Klimafreundlich leben“ lief die Bewerbungsfrist noch bis 30. April.

Bereits zum dritten Mal werden damit Veranstaltungen, Projekte und Aktivitäten rund um das Radfahren umfanglich vom Regionalverband gefördert und so die Radmobilität in der Region mit neuen Impulsen gestärkt.

Das Ergebnis der diesjährigen Förderrunde sei wieder bunt und abwechslungsreich, wie Verbandsdirektor Ralf Sygusch zufrieden feststellt: „Die Vielfaltigkeit der eingereichten Projekte ist beeindruckend. Auch unser Ansatz, die Radmobilität als vernetzendes Element zu nutzen, um die Region stärker zu verbinden und für alle sichtbar zu machen, ist erneut voll aufgegangen.“

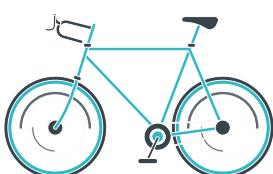
Diesmal wurden 13 Projekte eingereicht, die insgesamt ein Fördervolumen von 72.200 Euro haben. Nach den

vorgegebenen Kriterien wurden zehn Projekte ausgewählt, die mit den zur Verfügung stehenden 45.000 Euro gefördert werden. Die Projekte wurden in diesem Jahr auch vermehrt von Institutionen eingereicht, die nicht an eine Kommune gebunden sind. So bekommt das Israel Jacobson Netzwerk für jüdische Kultur und Geschichte eine Unterstützung für geführte Fahrradtouren zu Orten, die jüdische Geschichte und Kultur in der Region sichtbar machen. Viel tut sich auch in diesem Jahr im Naturpark Elm-Lappwald, der sich immer mehr als eine touristische Radregion etabliert und mit einer Radnadel und Fahrradguides das Angebot erweitern möchte.

„Besonders wichtig ist es uns, vermehrt junge Menschen aufs Rad zu holen und sie dauerhaft an dies Verkehrsmittel zu binden. Eine Projektwoche, wie sie die Gemeinde Edemissen in den Herbstferien plant, ist da sicherlich der richtige Ansatz – gern beteiligen wir uns an der Finanzierung,“ hebt Sygusch ebenfalls hervor.

Die zweite Säule mit 55.000 Euro des regionalen Förderprogramms ist „Klimafreundlich leben“. 7.000 Euro stehen für Kleinprojekte zwischen 200 – 500 Euro zur Verfügung. Diese Mittel können ganzjährig unkompliziert beantragt werden. 48.000 Euro sind für größere Projekte zwischen 500 - 10.000 Euro vorgesehen.

Die geförderten Projekte „Rauf auf’s Rad“ 2021 entnehmen Sie der Tabelle:



Landkreis Helmstedt	Radnadel für den Naturpark Elm-Lappwald
Landkreis Helmstedt	Ausbildung von Fahrradguides für den Naturpark Elm-Lappwald
VHS Braunschweig (Stadtgarten Bebelhof)	Breites Angebot für Geflüchtete und andere Menschen, die mit Fahrradfahren mobil gemacht werden sollen. Außerdem Reparaturkurse, Mundraub-Touren usw.
Tourismusverband Nördliches Harzvorland	Tourbuch und App für 20 Radrouten im Nördlichen Harzvorland
Stadt Gifhorn	Pilotprojekt: „Öffnung der Fußgängerzone für Radfahrer“ – Öffentlichkeitsarbeit und gutachterliche Begleitung in der Erprobungsphase
Israel Jacobson Netzwerk für jüdische Kultur und Geschichte c/o Tech. Universität Braunschweig	Jüdische Kulturtage zwischen Harz und Heide – geführtes Tourprogramm, bei mit dem Fahrrad gezielt Orte jüdischer Geschichte der Region angesteuert werden.
Gemeinde Edemissen	Fahrradwoche für Kinder und Jugendliche in den Herbstferien
Stadt Wolfsburg	Energie-Tankstelle für Radfahrer: Verpflegungsstationen für Radler während des Stadtradelns 2021
Landkreis Helmstedt	Geführte 6-Tage-Radtour durch das Braunschweiger Land
MTV Schöningen	Elmscouts als Teil eines integrierten Fahrradangebots im Elm

Radtour zu Till Eulenspiegel

BRAUNSCHWEIGER LAND Mit Rad entdecken!

Von Henning Hofmann

Los geht es vom Braunschweiger Hauptbahnhof über die Helmstedter Straße Richtung Sickinge.

Auf dem Weg nach Evessen, kann ich persönlich einen kurzen Abstecher nach Lucklum empfehlen. Neben dem Rittergut und der Lindenallee beeindruckt mich persönlich vor allem die verschiedenen Pilgerwegsskulpturen von Magnus Tebbeklein, die feierlich im Sommer 2019 aufgestellt worden sind.

Ja, sie fahren dann ein Teilstück des Braunschweiger Pilgerweges entlang.

Nun aber auf zum Tumulus nach Evessen. Dieser ist ein bisher archäologisch nicht untersuchter großer Grabhügel.

Nach diesen zwei Abstechern geht es nun aber direkt zur ersten Station von Till Eulenspiegel nach Ampelen. Hier fand 1300 die erste Taufe von Till in der Schlosskapelle statt. Taufpate war der Ritter Till von Uetzen. Auf dem Heimweg aber fiel seine Amme mit ihm in einen Bach, dieses ist die zweite Taufe. Da Till nun durchnässt war, musste er daraufhin gebadet werden. Dieses Bad zählt als die dritte Taufe.

Nach diesen ersten Begegnungen mit Till Eulenspiegel geht es auf nach

Schöppenstedt. Warum nach Schöppenstedt? Ganz klar, weil dort das Till Eulenspiegel-Museum ist (Bitte immer auf mögliche Corona-Einschränkungen achten!). Träger des Museums ist die Samtgemeinde Elm-Asse. Fasziniert hat mich persönlich die Dauerausstellung. Zahlreiche Facetten werden dort gezeigt. Eine Deutung gibt die Ausstellung nicht vor, so dass ich mir mein eigenes Urteil bilden konnte. Ein Besuch lohnt sich sehr.

Auf meiner Rückfahrt fahre ich durch Bansleben und entdecke eine wundervolle Holzsulptur von Till Eulenspiegel.

Richtung Hauptbahnhof Braunschweig fahre ich bei bestem Sommerwetter einen Feldweg Richtung Dettum entlang und werde durch den Rattenfänger von Hameln abgelenkt. Ich stoppe das Rad und schaue mir den Wegehinweis genauer an. Auf der einen Seite das Brandenburger Tor und auf der anderen Seite der Rattenfänger von Hameln. Da ich neugierig bin, finde ich schnell heraus, dass ich mich aktuell auf dem Radweg Hameln-Berlin befinde.

Wieder einmal bestätigt es sich, wer mehr entdecken will, ist mit dem Rad unterwegs.

»HEUT'
SCHON
GERADELT?«

Gut fürs Klima.
Gut für Dich!

Mach mit, mach's nach,
mach's besser.

EM 2021 vom 11.6. - 11.7.2021



12x in Braunschweig



[edeka.goerge](https://www.edeka.goerge.de)[goerge-frischemaerkte-bs](https://www.goerge-frischemaerkte-bs.de)www.goerge-markt.de[230_grad_by_goerge](https://www.230_grad_by_goerge.de)[center Görge](https://www.center-goerge.de)[e-center_goerge_bs](https://www.e-center-goerge-bs.de)[e-center.goerge](https://www.e-center-goerge.de)



Die Herkunft des Fußballs

INFO Wer ist der Erfinder?

Von Lara Gerlach

Und jährlich grüßt der Fußball... so oder so ähnlich. Es ist kein großes Geheimnis, dass ich zu den Fußball-Vermeidern gehöre. Kampfsport ist da schon interessanter - meiner Meinung nach. Aber vor Fakten kann ein Klug... wie ich dann auch nicht zurückschrecken. Also habe ich angefangen, mich mit der Herkunft des heutigen Fußball-Sports auseinander zu setzen.

Ich meine... hätten Sie's gewusst, dass die alten Römer schon mit abgeschlagenen Köpfen eine frühe Form des Ballspiels, wenn auch gänzlich brutal, verübt haben? Ja, ich auch nicht. Aber auch die ganzen Diskussionen, woher das Fußball-Spiel denn nun kommen würde, haben mich einfach neugierig gemacht. Ich hoffe, Sie auch?

Viele nehmen an, dass das Spiel aus England stammen würde, da dort 1863 der englische Fußballverband (FA) gegründet wurde. In diesem Sinne könnte man vermutlich wirklich sagen, dass der Fußball-Sport - so wie er heute gespielt wird - sein Mutterland in Großbritannien sieht. Vorreiter scheinen jedoch die Chinesen gewesen zu sein. Bereits 300 v.Chr. findet man dort die ersten Erwähnungen von „Tsu' Chu“ beziehungsweise „Cuju“ (gesprochen: ts'u-chü) - eine weitere frühe Form des Fußballs.

Aber letzten Endes scheint jeder irgendwie dieses Monopol der „Erste“ zu sein, auf sich ziehen zu wollen. Meiner Meinung nach ist es sowieso egal, ob der Sport aus der Han-Dynastie, dem Reich Julius Ceasars oder von den Dinosauriern abstammt – Fußball ist Fußball. Da könnte man sich für meine Begriffe durchaus wichtigeren Fragen widmen. Ich meine... WO IST HELGA?!¹

Ich freue mich nun, dass ich mein Klugscheißer-Repertoire auffüllen konnte und Sie womöglich ein paar (mehr oder weniger) interessante Fakten auf Ihren Weg mitnehmen. Und falls Sie irgendwann mal Helga wiederfinden, geben Sie der nächsten großen Menschenmenge Bescheid.

¹ Falls Sie Helga nicht kennen, sollten Sie irgendwann mal ein Festival oder ähnliches aufsuchen. Dort wird des Öfteren nach „Helga“ gerufen. Grund zur Panik besteht dabei nicht, denn keiner sucht sie wirklich.



Thomas Müller, 31 Jahre alt, Rückennummer 25 beim Heimatverein FC Bayern München, wo er noch einen Vertrag bis Sommer 2023 hat. Bislang absolvierte er 100 A-Nationalspiele. 68-mal ging er dabei als Sieger vom Platz, 16-mal mit einem Unentschieden und beklagte 16 Niederlage. Bei Europameisterschaften kam er auf 11 Einsätze, blieb bislang aber ohne Tor bei einer EM.



Das Objekt der Begierde - der Pokal Henri Delaunay. 24 Mannschaften würden ihn am 11. Juli gern einmal in den Arm nehmen. Deutschland und Spanien durften das bereits je dreimal, Frankreich zweimal. Nur Spanien gelang eine Titelverteidigung.



Thomas Müller Länderspielbilanz

	Sp	g	u	v	Tore	G	GR	R
Gesamt	115	76	22	17	40	6	0	0
A-Elf	100	68	16	16	38	5	0	0
U 21	6	3	2	1	1	1	0	0
U 20	1	1	0	0	1	0	0	0
U 19	1	1	0	0	0	0	0	0
U 16	7	3	4	0	0	0	0	0

Gut zu wissen

Die Sterne auf dem Trikot geben nicht etwa die Anzahl der EM-Titel des jeweiligen Teams an, sondern auch bei einer EM die Anzahl der WM-Titel.

Geht's mit Thomas Müller zurück auf die Erfolgsspur?

Vor 25 Jahren wurde Deutschland in England Europameister - Zeit für Titel Nummer vier

Am 7. Juli 2016 traf Deutschland bei der Europameisterschaft im Halbfinale auf Frankreich und durfte nach einem 0:2 nach Hause fahren. Am 15. Juni 2021 um 21 Uhr treffen die beiden Kontrahenten erneut bei einer EM aufeinander. Am ersten Spieltag der Gruppe F, der Hammergruppe des Championats. Denn neben Weltmeister Frankreich ist mit Europameister Portugal der dritte „dicke Fisch“ hier zu Hause. Und Ungarn, der Vierte im Bunde, kann einem schon vor der ersten Partie leid tun.

Ob die Deutschen den Erwartungen gerecht werden können, dass müssen Jogi und seine Jungs allerdings erst noch beweisen. Denn die Bilanz in 2020/21 weist ein paar Dellen auf: ein blamables 0:6 gegen Spanien und ein noch blamableres 1:2 gegen Underdog Mazedonien. Doch was sagen die Engländer immer so ungern? Am Ende gewinnt Deutschland! Nun, uns soll's recht sein.

Für die veranstaltende UEFA und die nationalen Ligen ist die EM das Omen schlechthin. Für das, was nach der EM kommt. Denn rechtzeitig zur EM dürfen wieder Zuschauer in die Stadien. Während in Budapest kein Platz leer bleiben soll, sind die Stadien in Deutschland bestenfalls zu einem Viertel gefüllt. Andere Länder, andere Sitten, so ist das halt. Hauptsache die Stimmung dieser erstmals in zwölf Ländern ausgetragenen Meisterschaft ist „geil“. Der Funke muss überspringen. Sonst gehen den Klubs weiter Zuschauer und Fans verloren. Denn die haben während der Pandemie gelernt, es gibt auch ein Leben ohne Fußball.

Zumal, weil die Verbände seit nunmehr 20 Jahren nur noch in bester Dallas-Manier auffallen. Da wird gelogen, betrogen und bestochen. Aber irgendwie ist genau das der Stoff, aus dem Träume geboren werden. In Frankreich, Italien, Spanien, Portugal und ganz besonders in England und den Niederlanden. Das „Three Lions“-Team und die „Elfital“ wollen unbedingt zurück in die europäische Spitze, die Vormacht von Spanien, Deutschland, Frankreich und Portugal beenden.

Das möchte auch die Schweiz, eine der Nationen, denen Chancen auf den Titel eingeräumt werden. Sowie den Belgiern. Denn für eines sind Europameisterschaften gut - für Überraschungen.

Erinnern Sie sich noch an die Dänen 1992? Die waren schon im Urlaub, mussten spontan für Jugoslawien einspringen und wurden prompt Europameister. We are red, we are white, we are Danish dynamite. Oder an 2004, als die Griechen wie Phönix aus der Asche auferstanden und unter Otto Rehagel den favorisierten Portugiesen eine schmerzhaft 0:1-Niederlage beifügten. Also, warum sollte so etwas nicht auch in diesem Jahr möglich sein. Mannschaften, denen man das zutrauen kann, gibt es viele. Niemand sollte Italien aus den Augen verlieren. Was Trainer Roberto Mancini da seit Mai 2018 auf die Beine gestellt hat, kann sich sehen lassen.

Für deutsche Hoffnungen gilt das weniger. Bundestrainer Joachim Löw, seit Monaten nicht mehr unumstritten, tat sich in der Vorbereitung schwer, eine schlagkräftige Mannschaft zu finden. So kam der bereits ausgemusterte Thomas Müller zu seinem Comeback. Er vor allem soll die „Nati“ ins Finale schießen. Gemeinsam mit Sanè und Gnabry. Angetrieben von Kroos und Gündogan, der bei Manchester City unter Pep Guardiola die Saison seines Lebens gespielt hat.

Schlecht einzuschätzen ist der Abwehrriegel mit Rüdiger, Hummels, Ginter und Klostermann. Hier waren in den vergangenen Monaten immer Löcher zu stopfen. Ob aber Halstenberg, Can, Süle und Kehrer gleichwertig oder gar besser agieren, ist noch nicht bewiesen. Wie sagte Franz so trefend: Schau mer mal!



Bin ich nicht normal?

FRAGE Was ist Abseits?

Neulich, kam bei uns die Frage auf: Was ist Abseits? Und wer kann es erklären? In mir spürte ich nur tiefe Ahnungslosigkeit mit einem Hauch Abscheu. Und verstanden hab ich es immer noch nicht.

Nun ja, da kann natürlich schnell der Eindruck entstehen, dass ich nicht sonderlich Fußball-affin bin. Volltreffer! Aber was soll's. EM ist nur alle paar Jahre und vielleicht läuft ja tatsächlich mal ein Schnuckel über den Rasen (Ist Mats Hummels eigentlich dabei?) Weil, so ein Ronaldo kann außer schön ja nicht so viel, okay, ich hab mir sagen lassen, dass er auch ein ganz passabler Fußballer ist. Übrigens, was macht eigentlich einen guten Fußballerspieler aus? Die Anzahl seiner Tore? Fairness? Wenig oder viele Rote Karten? Oder sind es die vielen Nullen auf dem Konto? Fragen über Fragen...

Aber was soll's? Vielleicht haben wir ein richtiges EM-Sommermärchen vor uns. Da wird dann jeder automatisch zum Fußball-Fan. So gar ich.



UNIFORIA - die runde Sache für's Eckige

Dieser Ball kann es nicht mehr abwarten. Seit einem Jahr liegt er im Regal und wartet darauf, von Cristiano Ronaldo auf die Reise geschickt zu werden. Uniforia heißt der Ball, ist von adidas und kostet im Original rund 140 Euro. Für CR7 nur das Beste, ist doch klar. Aber wer nicht wie Ronaldo aus dem Volen schöpfen kann, braucht nicht zu verzichten.

Wie in den Jahren zuvor bietet adidas den Ball in diversen Ausführungen an. Schon für knapp 20 Euro können Fans probieren, das Runde in's Eckige zu befördern.

Übrigens: CR7 ist es ziemlich egal, was für einen Ball er mit seinen Goldfüßen malträtiert. Der würde sogar einen rechteckigen Ball im Tor unterbringen.

Im Rahmen einer wissenschaftlichen Untersuchung hat der Portugiese bewiesen, dass er den Ball sogar bei völliger Dunkelheit trifft. Die Wissenschaftler nennen das Antizipation. Die Fans findes es einfach nur geil. Klar ist aber auch, Ronaldos Stern geht langsam, aber sicher unter. Wer ihn ersetzt? Diese EM könnte den neuen Stern am Euro-Himmel ins rechte Licht setzen.

Wer überträgt die Spiele?

So kommt man in die KO-Runde

Ungarn läuft wieder beim ZDF (Mittwoch, 23. Juni, ebenfalls um 21 Uhr). Beendet Deutschland die Vorrunde nur als Dritter, geht es weiter mit der Partie gegen den Ersten aus der Gruppe B oder C. Wahrscheinliche Gegner sind dann die Niederlande oder Belgien. Wird Deutschland Zweiter, dann dürfte der Gegner im Achtelfinale England heißen. Schafft Deutschland sogar Platz 1, dann wartet einer der vier besten Dritten aus den Staffeln A, B oder C. Was danach kommt, das muss sich zeigen.

Für Joachim Löw ist also noch nicht alles verloren, gehen die Parteien gegen Frankreich und Portugal verloren. Mit einem Sieg gegen Ungarn wäre Deutschland in der KO-Runde wohl dabei. Allerdings nur dann, wenn die Elf im Vergleich mit den anderen Tabellendritten zu den vier Besten gehört.

Damit ist sichergestellt, Jogi Jungs müssen von der ersten Minute an Vollgas geben, damit nicht wie bei der WM in Russland das Aus bereits nach der Vorrunde für die nächste Enttäuschung sorgt.



Erstklassiges aus zweiter Hand

SECONDHAND FÜR DAMEN

Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr: 9.30 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 13.00 Uhr

Poststraße 1,
38154 Königslutter
post.2ndstyle@gmx.de
Tel.: 05353 9901596
Mobil: 0177 8087331

Großhandel für:

- Wandkalender
- Buchkalender
- Schreibgeräte
- Textilwerbeartikel



WERBUNG + MARKETING

Hartmut Valentin
Höfstraße 22
30916 Isernhagen/Nwb.
Tel. 0 51 39 / 16 97
www.cva-werbung.de

51 Spiele in 12 Ländern - Finale in London

Görge

Die Frischemärkte

Frische und Qualität seit 1993

edeka.goerge

goerge_frischemaerkte_bs

www.goerge-markt.de

230_grad_by_goerge

e_center_goerge_bs

ecenter.goerge

Wichtige Fragen

Die jeweils Erst- und Zweitplatzierten der Vorrundengruppen sowie die vier besten Dritten kommen ins Achtelfinale. Treffen zwei absolut gleich dastehende Teams im letzten Vorrundenspiel aufeinander und trennen sich unentschieden, entscheidet ein Elfmeterschießen.

KO-Runde

Endet eine Partie unentschieden, folgt eine 15-minütige Verlängerung. Steht dann immer noch kein Sieger fest, wird der im Elfmeterschießen ermittelt.

Karten

Ein Platzverweis zieht automatisch ein Spiel Sperre nach sich. Nach der zweiten und vierten gelben Karte muss ein Spieler ein Spiel aussetzen. Gelbe Karten verfallen nach dem Viertelfinale.

Wechsel

Fünfmal dürfen die Teams bei drei Spielunterbrechungen vornehmen. In einer Verlängerung darf ein sechster Wechsel in einer weiteren Unterbrechung vorgenommen werden. Halbzeitwechsel und Wechsel zwischen regulärer Spielzeit und Verlängerung zählen nicht als Unterbrechung.

Leckerer Snack zu jedem Spiel

REZEPT „Du Hühnchen“

Zutaten für 8 Spieße:
400 g Hühnerbrustfilet
10 Stück Speckstreifen
5 EL Honig
3 EL Senf
3 EL Apfelessig
1 Prise Pfeffer

Zubereitung:
1. Ofen auf 200 Grad vorheizen.
2. Hühnchen in 2-3 cm dicke Streifen schneiden.
3. Damit die Hühnchen-Sticks ausgehend sind, die Filetstückchen mit je einem Speck-Trikot ummanteln.
4. In einer Tasse oder Schüssel Honig, Senf, Apfelessig und Pfeffer vermischen. Mit dieser Kombi ist der Sieg sicher!
5. Den Hühnchen Streifen in der Marinade ein Bad geben.
6. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen.
7. Für 15 Minuten im Ofen brutzeln lassen. Danach die Sticks erneut in der Marinade baden und auf dem Blech wenden. Für weitere 15 Minuten in den Ofen packen.

KLEINANZEIGEN

Übernahme günstig **Gartenarbeiten**, Dachrinnen-Reinigung, kleinere Reparaturen, Kleintransporte und Besorgungen
Tel.: 05306 911521

Haushaltshilfe im Cremlingen 1-2 x pro Woche gesucht, Tel: 05306 2408

Suche **Reinigungskraft** im Haushalt auf Mini-Jobbasis, 8-10 Stunden im Monat, Tel: 05308 990056

Biete **Drohnenflüge** mit Kamera an. Zur Begutachtung ihrer Dachrinnen, Filmaufnahmen von Haus und Hof, ab 49 Euro, Telefon 0531 2200111

KLEINANZEIGEN

Mit Holland ist EM doch schöner

Die Niederlande sind nach sieben Dürrejahre zurück auf der internationalen Bühne

Wie es um die großen Fußball-Nationen steht, das weiß nahezu jedes Kind aber was machen die Kleinen, einst so großen eigentlich? Niederlande, England, Belgien, ein junge Mannschaft geformt, die ihre Qualitäten gern in einem offensiven 4-3-3 ausspielt. Bis ins Viertelfinale sollte die Elftal es schaffen, aber dann ist Feierabend. stabile Ordnung auf dem Feld. Und anders als bei Frankreich oder Italien liegen die Stärken der Engländer vielmehr in der Offensive. Dazu kommt der Vorteil der Heimspiele vor besetzten Rängen. Da kann der Funke überspringen. Für zahlreiche Fachleute (was und wer immer das auch sein mag) gehört England definitiv zum Favoritenkreis. Und die Wahrscheinlichkeit, dass die Deutschen auf ihrem Weg nach London zwischendrin auf die Engländer trifft, sind groß. Genauso wie die Freude der Fans auf diese traditionell, emotional angereicherte Begegnung. Wer könnte die spannenden Halbfinals bei der WM 1990 und der EM 1996 vergessen, als sich Deutschland jeweils knapp im Elfmeterschießen behaupteten. Da haben die Engländer also mehr als nur eine Rechnung offen.

Geschafft. Holland fährt zur EM. Richtige Begeisterung sieht dennoch anders aus, oder?

alle immer wieder mal hoch gehandelt, oft aber blieben die erhofften Ergebnisse aus. Nachdem sich die Niederlande für die EM 2020 qualifiziert hatte, war die Skepsis im eigenen Lande daher groß. Platz 1 in der Quli-Gruppe C hätte es da schon sein müssen. War es aber nicht. Den nahmen die nicht unbedingt beliebten Deutschen ein. Doch Trainer Frank de Boer hat dennoch

Und die Engländer?

Auch die scheinen mit einem 4-3-3 zu liebäugeln. Trainer Gareth Southgate distanzierte sich in der Vergangenheit zunehmend von seinem einzigartigen 3-5-2. Bis auf Kane ist die Zeit der großen Individualisten vorbei. Aber die Mischung stimmt. Und die Erfahrung auch. Die vielen „Haudegen“ aus der prominenten Premier-League sorgen für

Was macht Belgien?

Mit dem offensiven 3-4-2-1 haben Lukaku, DeBruyne, Hazard und Witsel durchaus gute Chancen, ihrem Trainer Roberto Martinez eine Geschenk in Form des Pokals zu machen. Wenn da nicht die gelegentlich arg schwächelnde Abwehr wäre.

Wer holt sich 2021 die Torjäger-Krone?

2016 entschied der Franzose Antoine Griezman mit sechs Toren den Wettbewerb für sich

Eingefleischte EM-Fans und Wettspielteilnehmer kennen das: um einen Bonuspunkt zu ergattern, ist die richtige Antwort zur Frage „Wer wird Torhüttenkönig der EM?“ zu finden. Ein perfektes Thema für hitzige Stammtisch-Diskussionen, die jetzt ja langsam wieder möglich werden.

2016 holte sich der Franzose Antoine Griezman mit sechs Treffern die Torhüttenkrone. Gareth Bale, Cristiano Ronaldo, Olivier Giroud, Morata, Nani und Dimitri Payet folgten auf Rang 2 mit je drei Toren. Bester Deutscher war Mario Gomez auf Rang 8 mit 2 Treffern.

Die Prognose, wer in diesem Jahr das Rennen macht, ist alles andere als leicht. Der eine oder andere Experte räumt sogar Thomas Müller gute Chancen ein, Müller erzielte immerhin bereits 38 Länderspieltore, Timo Werner dagegen gerade einmal 15.

Auf dem Rasen trafen sie nie aufeinander, aber beide stehen in der Torjägerliste aller Europameisterschaften mit neun Toren ganz oben: Michel Platini (l.) und Cristiano Ronaldo.

Jesus war kein Erlöser, sondern Trainer

SCHON GEWUSST?

Von Thomas Schnelle

Wann wurde Fußball zum ersten Mal schriftlich erwähnt? Im Alten Testament. Da heißt es: „Sie trugen seltsame Gewänder und irrten planlos umher.“ Und Leonardo DaVincis „Abendmahl“ ist in Wahrheit kein religiöses Motiv, sondern eine Aufnahme aus dem Vereinsheim. In der Mitte der Coach, der auf der Tischdecke einen raffinierten Spielzug skizziert, während auf der linken Seite fünf Spieler versuchen, Helene den Begriff „abseits“ zu erklären.

Ein weiterer untrüglicher Beweis, der für die Fußball-These spricht, ist das adidas-Logo auf den Schuhen des rechten Verteidigers. Widerlegt dürfte mit diesem Bild auch sein, dass

Eintracht Braunschweig die Trikotwerbung eingeführt hätte. Auf dem Trainingscape des Trainers ist, wenn auch unscharf, deutlich das Müller-Milch-Logo erkennbar.

Experten des RTL-Wissenschaftsmagazin „Legat & Matthäus“ haben dazu herausgefunden, dass Jesus nicht etwa ein Abkomme von Gott war (gemeint ist Karel Gott), sondern ein Sprößling der brasilianischen Fußballer-Familie Jesus aus Rio. Deren Jüngster spielt derzeit bei Manchester City in der englischen Premier-League. Und zwar göttlich, wie berichtet wird.

Kein Wunder also, dass alle WM- und EM-Titel bisher ausnahmslos an christlich geprägte Nationen ging.

Ballbesitz, schnelles Umschalten oder Kick’n’Rush - der Weg zum Titel

Alle schauen gebannt zum Topfavoriten Frankreich. Bleibt Trainer Didier Deschamps seinem schon 2018 so erfolgreich praktiziertem 4-2-3-1 treu, oder setzt er mit Giroud, Mbappé und Griezman auf eine breite Offensive? Oder wagt sich Portugals Trainer Fernando Santos aus seiner defensiven Ecke heraus? Viel Freunde hat sein 4-4-2 daheim nicht gefunden. Mittlerweile agieren die Portugiesen aber flexibler. Es geht auch einmal ein 4-1-4-1 oder ein 4-2-3-1. Spannend auch die Frage, mit welcher Taktik Italien das Rennen machen will? Seit Mancinis Amtsantritt haben die Tifosi 20 Pflichtspiele in Serie nicht verloren. Das spricht für eine solide, defensive Grundordnung mit nur einer echten Spitze. Aber genau da liegt das Problem - in der Torproduktion holpert es ein klein wenig.

Und bei den Deutschen? Setzt Joachim Löw noch einen satten Punkt zum Ende seiner Nationaltrainer-Karriere? Eher kaum! Wie kein anderes Team hängt Deutschland viel vom Start ab. Und der ist mit Frankreich nun einmal kein Spaziergang. Alles andere als eine gefestigte Defensive würde da doch sehr überraschen.

Liebe auf den ersten Beat!

Sichere dir jetzt unsere Edition Heartbeat mit Preisvorteilen von bis zu ...

Arona FR Beats

UPE: 29.834,- €
Barpreis: 22.535,- €

SEAT Arona FR Beats 1.0 TSI 81 kW (110 PS) 7-Gang-DSG

BeatsAudio Soundsystem, ACC, Garantieverlängerung, Navigation, Parklenkassistent, Virtual Cockpit, Rückfahrkamera, Schlüsselloses Schließ- und Startsystem "Kessy", Seitenscheiben dunkel getönt, Winter-Paket inkl. Sitzheizung, u. v. m.

Kraftstoffverbrauch, l/100 km:
innerorts 5,4 / außerorts 4,4 / kombiniert 4,8; CO₂-Emissionen kombiniert, g/km: 109

Ibiza FR Beats

UPE: 25.119,- €
Barpreis: 18.820,- €

SEAT Ibiza FR Beats 1.0 TSI 81 kW (110 PS) 6-Gang

BeatsAudio Soundsystem, Garantieverlängerung, Navigation, Seitenscheiben dunkel getönt, Ultraschall-Einparkhilfe, Virtual Cockpit, Winter-Paket inkl. Sitzheizung, Climatronic, Front Assist, SEAT CONNECT, u. v. m.

Kraftstoffverbrauch, l/100 km:
innerorts 6,1 / außerorts 4,2 / kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert, g/km: 112

* Gegenüber der UPE des Herstellers inkl. Mehrwertsteuer und Überführungskosten. Das Angebot gilt nur für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer. Abbildungen enthalten Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Zwischenverkauf, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Gilt nur für ausgewählte Lagerfahrzeuge.

HOLZBERG

IHR AUTOHAUS MIT HERZ

Autohaus Holzberg GmbH
Hamburger Straße 23, 38114 Braunschweig, Telefon 0531/388 18-0
info@autohaus-holzberg.de, www.autohaus-holzberg.de



Sommerzeit Für Haus & Garten

Schauen Sie auch auf
www.rundschau.news

Hoch hinaus im Garten

TIPP Häufige Fehler vermeiden

(djd). Gärtnern ohne krummen Rücken in bequemer Arbeitshöhe: Das dürfte einer der Gründe dafür sein, warum Hochbeete immer beliebter werden. Doch daneben bieten sie noch viele weitere Vorteile. Die Holzkonstruktionen ermöglichen den Anbau von frischem Salat, Kräutern oder Gemüse selbst auf wenig Grundfläche. Zudem verlegen sie den Start in die Gartensaison ins zeitige Frühjahr und verlängern die Erntezeit bis spät in den Herbst hinein. Damit das rückenschonende Gärtnern in der Höhe gelingt, sollte man allerdings häufige Fehler vermeiden. **Den passenden Standort finden und das Beet richtig befüllen**

Die Position gehört dazu. Wohin mit dem Hochbeet? Das ist die erste Frage, die jeder Hobbygärtner zu beantworten hat. Schon dabei kann viel schiefgehen. Ob es ein sonniges Plätzchen sein darf oder eher Halbschatten die passende Wahl ist, hängt davon ab, welche Gemüse- und Kräutersorten man anpflanzen möchte. Fruchtgemüse wie Tomaten oder Gurken brauchen einen Standort mit reichlich Sonne. Viele vergessen beim erstmaligen Aufstellen, das Hochbeet mit Folie auszukleiden. Das ist wichtig, damit von innen nicht zu viel Feuchtigkeit an den hölzernen Aufbau gerät und ihn in Mitleidenschaft zieht. Nach dem Auskleiden geht es ans Befüllen. Das ist keine gute Idee. Ein Hochbeet sollte idealerweise aus mehreren Schichten bestehen. Ganz unten sorgen grober Strauchschnitt oder eine Bio-Grundfüllung für die Drainage. Darauf ausgehobene Grasso-

den legen. Darüber folgt eine Schicht Kompost, um das Hochbeet zu wärmen. Das sorgt für den frühen Start ins Gartenjahr und einen besonderen Schutz bei niedrigen Temperaturen. Die oberste Schicht sollte aus einer hochwertigen Gemüse-Erde wie der Floragard Bio-Erde Lecker bestehen. Die Bio-Erde ist torffrei und zudem vegan aufgedüngt. Sie versorgt die Pflanzen über vier bis sechs Wochen mit allen wichtigen Nährstoffen und ist somit die Grundlage für eine gute Ernte.

Darauf kommt es bei der laufenden Pflege an

Auch wenn alles angelegt ist und die Setzlinge gepflanzt sind, sollte man das Hochbeet nicht sich selbst überlassen. Ein regelmäßiges Gießen, abhängig von der aktuellen Witterung, ist unverzichtbar. Zudem benötigen die Pflanzen für ein kräftiges Wachstum von Zeit zu Zeit geeignete Bio-Dünger. Wenn die Füllung später absackt, sollte der Gartenfreund die oberste Schicht neu aufarbeiten. Weitere Tipps rund um das erfolgreiche Gärtnern im Hochbeet gibt es etwa unter www.floragard.de. Wichtig ist unter anderem, die köstliche Ernte vor Schädlingen wie Wühlmäusen zu schützen. Dazu den Boden vor der Befüllung mit Draht auslegen und an die Kanten Bleche gegen Schnecken anbringen.

Komfortabel wohnen und sparen

RATGEBER Für energieeffiziente Häuser gibt es mehr Geld vom Staat



Foto: djd/WeberHaus

Baureihe sunshine: Offene Grundrisse und multifunktionale Zonen erlauben eine besondere Flexibilität beim kreativen Gestalten des eigenen Zuhauses.

(djd). Klimafreundlich bauen rentiert sich. Sogar doppelt, wenn das Haus eine weitere Wohneinheit hat. Denn ab dem 1. Juli 2021 gibt es für ein KfW-Effizienzhaus 40 Plus bis zu 37.500 Euro je Wohneinheit vom Staat geschenkt. Für die Baubegleitung können bis zu 10.000 Euro angesetzt werden. Davon werden 50 Prozent bezuschusst. Bei einem Haus mit einer zweiten Wohneinheit macht das insgesamt eine Förde-

rung von 80.000 Euro anstatt der bisherigen Summe von 64.000 Euro aus. Neben der staatlichen Prämie sprechen noch andere Gründe für ein Dommizil mit mehreren Wohneinheiten.

Einliegerwohnung für die Mutter

Ruzena und Heribert Baur etwa bauten mit WeberHaus einen schlüsselfertigen Bungalow aus der Baureihe myLife. Wie alle anderen Häuser

des badischen Fertighausherstellers erfüllt der Neubau die Anforderungen an ein KfW-Effizienzhaus 40 Plus. „Wir wünschten uns ein altersgerechtes Haus, weshalb mehrere Geschosse nicht infrage kamen“, erzählt Ruzena Baur. „Zudem zog meine 91-jährige Mutter mit bei uns ein.“ In der gemütlichen Einliegerwohnung stehen ihr rund 30 Quadratmeter zur Verfügung. Als separate Wohneinheit konzipiert, eignet sich eine Einliegerwohnung, um generationenübergreifendes Wohnen zu verwirklichen. Vermietet an Fremde, bietet sie zudem eine zusätzliche Einnahmequelle, die zur Finanzierung des eigenen Bauprojektes beitragen oder im Alter eine attraktive Zusatzrente ermöglichen kann. Die Integration einer separaten Wohneinheit in den Neubau ist heutzutage leicht realisierbar. Die Baureihe sunshine beispielsweise kann dank ihrer modernen Architektur in jeder Hausgröße als Zweifamilienhaus oder auch mit Einliegerwohnung geplant werden. Unter www.weberhaus.de gibt es Informationen und Wohnbeispiele.

Energieeffizientes Mehrgenerationenhaus

Das gemeinsame Leben unter einem Dach geht auch größer: Elvira Roder beispielsweise lebt mit ihrem Sohn und Mann sowie den Eltern und Schwiegereltern in einem Mehrfamilienhaus. Insgesamt umfasst das frei geplante Architektenhaus eine Wohnfläche von rund 540 Quadratmeter, die sich auf vier Wohnungen aufteilen. In die vierte Wohnung ist ein junges Paar mit Baby eingezogen. „Dass wir alle unter einem Dach leben, hat einen großen Vorteil: Es ist immer jemand da“, freut sich Frau Roder. Für ein bequemes Auf und Ab im barrierefreien Neubau sorgt ein Aufzug im Treppenhaus. Neben der Barrierefreiheit war der Baugemeinschaft das Thema Energieeffizienz besonders wichtig. Den Grundstein für einen geringen Energieverbrauch im Haus legt die Gebäudehülle ÖvoNatur Therm von WeberHaus, die hauptsächlich aus dem nachwachsenden Naturbaustoff Holz besteht. Den Haushaltsstrom liefert eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach.

Der Garten blüht auf

RATGEBER Naturmaterial Holz bringt Behaglichkeit in die Außengestaltung

(djd). Zurück zur Natur: Bei der Einrichtung und Möblierung des Freiluftwohnzimmers ist für viele Verbraucher Holz die erste Wahl. Das nachwachsende Naturmaterial bringt eine behagliche Atmosphäre in Gärten, auf die Terrasse und den Balkon - und das vom Bodenbelag über Pflanztöpfe und Hochbeete bis hin zu bequemen Sitzgelegenheiten. Auch als Sichtschutz oder Zaun ist Holz ein beliebter Klassiker. Damit die Gestaltung lange Freude bereitet, sollten sich Gartenbesitzer für Holzarten mit hoher Robustheit und Witterungsbeständigkeit entscheiden. **Robustes Holz für das Freiluftwohnzimmer**

Sonnenschein und UV-Strahlen, wechselnde Temperaturen übers Jahr und viel Feuchtigkeit: Der Belag für die Terrasse oder die Lieblingsbank im Garten sollen Wind und Wetter standhalten. Spezielle Holzschutzöle oder -lasuren verleihen dem Material eine höhere Robustheit. Zudem zahlt es

sich aus, eine Beratung im örtlichen Holzfachhandel zu nutzen und sich dort von den Experten beraten zu lassen. Für den Einsatz im Außenbereich eignen sich vor allem langlebige Hölzer mit hoher Witterungsbeständigkeit. Dazu zählen tropische Holzarten wie Cumaru, Bangkirai oder Massaranduba, aber auch nicht-tropische Hölzer wie Lärche oder Douglasie. Zudem gibt es verschiedene Möglichkeiten, Hölzer wie die heimische Kiefer durch Imprägnierungen oder Vorbehandlungen langlebiger zu machen. „Die Wahl der passenden Holzart hängt unter anderem von der Lage und Ausrichtung des Grundstücks und der Beanspruchung ab. Fachleute in örtlichen Holzfachhandlungen können Tipps dazu geben“, sagt Anja Nitsche vom Gesamtverband Deutscher Holzhandel e.V. „Im Trend liegen zudem Hochbeete aus Massivholz. Sie ermöglichen das rückenschonende Gärtnern selbst auf wenig Raum.“



Foto: djd/GD Holz/www.photostudio3.de

Die Möblierung prägt zu großen Teilen die wohnliche Atmosphäre des Gartens.

So viel Privatsphäre sollte sein

Jede Menge Geborgenheit vermittelt der Outdoorbereich mit einer ansprechenden Grundstücksbegrenzung. Sichtschutzzäune aus Holz sind praktisch und fügen sich optisch ansprechend in den Garten ein. So ist für die gewünschte Ruhe und Privatsphäre gesorgt. Holz lässt sich zudem auf dem Grundstück konstruktiv nutzen, beispielsweise für ein Gartenhaus, das

endlich genug Platz für alle Geräte, den Rasenmäher und weitere Utensilien bietet. Im Holzfachhandel finden sich Fertigbausätze, die einfach selbst montiert werden können. Unter www.holzvomfach.de etwa gibt es das kostenfreie E-Book "Bretter, die Freude machen" mit vielen Tipps und Inspirationen für Terrassen- und Balkonbeläge sowie eine Holzhändlerdatenbank mit Ansprechpartnern vor Ort.

Die Profis für Aquaristik & Teich

das aquarium

Fachgeschäft für Aquaristik & Kohandel

Inhaber: Harald Söllner • Hamburger Straße 283 • 38114 Braunschweig
Tel. (05 31) 34 47 20 • Fax (05 31) 34 47 27 • info@das-aquarium.de • www.das-aquarium.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Freitag 10:00 - 19:00 Uhr
Samstag 10:00 - 15:00 Uhr

GERECKE

Container Transport GmbH

Straßen-, Tiefbau- und Abbrucharbeiten

Containerdienst
Straßen-, Tiefbau- und Abbrucharbeiten

- Containergestellung von 5,5 bis 30m³
- Baugrubenaushub, inklusive Abfuhr
- Pflaster- und Kanalarbeiten
- Anlieferung von Sand, Kies, Mutterboden und Recycling-Schotter

Scheppauer Weg 20 • 38154 Königslutter
Tel: 05353 8020 • Fax: 4879 • container@gerecke-koenigslutter.de

Dieter Graßhoff GmbH & Co. KG

Pfingstanger 38162 Cremlingen
Tel. (0 53 06) 99 02 02
Fax (0 53 06) 99 02 03
info@grasshoff-transporte.de • www.grasshoff-transporte.de

- Fuhrunternehmen
- Sand- und Kieshandel
- Straßenbaustoffe
- Bagger- und Erdarbeiten

ALU FACTORY INGERSLEBEN UG

Hinterdorfstr. 23, 39343 Ingersleben OT Ostingersleben
Tel.: 03 90 52-4 78, Fax: 03 90 52-66 77
info@alu-factory.com, www.alu-factory.com

- Terrassendächer bis 7 m
- mit 2 Stülpfösten möglich
- Sonnenschutzanlagen
- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Kellereingangsüberdachungen

Komplettleistung: Beratung = Aufmaß = Fertigung = Montage

Fördern Sie unser Angebot!
Sehr gute Qualität & beste Preise

MODERNES WOHNEN NEUE MITTE LAMME

Besichtigung: Tel. 05361 - 8678700 • www.bu-schmidt.de

68 Eigentumswohnungen
„Neue Mitte Lamme“ 38116 BS-Lamme

- kurzfristig bezugsfertig
- Etagenwohnungen ca. 67 m² - 118 m²
Penthousewohnungen ca. 72 m² - 209 m²
- 2- oder 3-Zimmer-Wohnungen
- Vollausgestattetes Badezimmer, Gäste WC
- Fußbodenheizung, elektr. Außenrolläden
- Gärten, Loggien m. Glasbrüstung o. Terrassen
- Personenaufzug, Wohnungen barrierearm
- Parkplätze: E-Mobilität bis 11kW vorbereitet
- Glasfaseranschluss | Nahwärme
- DEKRA qualitätsgeprüft
- KfW-55 Haus: bis 120.000 € Förderung

Mehr Informationen zu diesem und weiteren Projekten: www.bu-schmidt.de

Bauunternehmen SCHMIDT

Scannen & die Traumwohnung in BS finden.

Sieh mal an!

Geologieunterricht –
buchstäblich begreifbar

AUF DEM GEOPFAD „SÜDLICHER ODERWALD“



Die sieben Stationen auf dem Geopfad „Südlicher Oderwald“.

Von Dieter R. Doden

Was haben Elm, Asse, Harly und eben der Oderwald gemeinsam? - All diese Höhenzüge in unserer Nachbarschaft haben eine Salzstruktur. Und Steinsalz hat eine sehr geringe Dichte. Diese Tatsache hat dazu geführt, dass sich die Gesteinsform ganz allmählich aufwärts bewegt hat, also an die Erdoberfläche kam. Das geschah allerdings schon vor recht langer Zeit, in der Kreidezeit nämlich. Die liegt 110 bis 90 Millionen Jahre zurück. So mit bietet der Oderwald einen interessanten Einblick in die Erdgeschichte. Also machen Sie sich auf in einen buchstäblich begreifbaren Geologieunterricht:

Ausgangspunkt Ihrer geologischen Wanderung ist ein Parkplatz am Waldrand zwischen Werlaburgdorf und Altenrode, also am südlichen Zipfel des Oderwaldes. Der Plan, den wir mit freundlicher Genehmigung des „Geo-

park Harz.Braunschweiger Land.Ostfalen“ abdrucken, zeigt die Streckenführung recht gut. So führt der gut ausgeschilderte Geopfad zunächst zu Punkt 2, wo es Flammenmergel zu entdecken gibt. Was ist das denn? - Flammenmergel ist eine Gesteinsmischung, unter anderem mit Kiesel-säure, einem sehr feinkörnigen Quarz. Hier können Sie dieses Gestein mit der flammenartigen Struktur sehen und anfassen.

Nicht weit davon entfernt kommen Sie zum Punkt 3 und zu einer anderen Gesteinsart, dem Hilsandstein. Das sind versteinerte Fluss-Sande, die bei relativ niedriger Meeresspiegel entstanden. Meeresspiegel? Ja, Sie lesen richtig. Halten Sie sich bitte vor Augen, dass diese Region in besagter Kreidezeit unter Wasser lag. Fast nicht vorstellbar, oder? Millionen Jahre später, als es hier längst trocken war, baute man aus diesem Material unter an-



Der Wanderweg ist gut ausgeschildert.

Fotos: ©Geopark HBLO

derem die nahegelegene Kaiserpfalz Werla.

Beschäftigen Sie sich nun mit einem weiteren Rohstoff, der Minus-Ton genannt wird. Den finden Sie am Punkt 4 Ihrer Tour. Dieser Ton hat sich am Grunde des Kreidemeeres gebildet, als sich feine Schwebeteilchen im Wasser zu einem dicken Schlamm-paket ablagerten. Dabei wurden auch kleine Meerestiere mit in den Ton eingebettet. Aus Minus-Ton wurden in früheren Zeiten Ziegelsteine und Dachziegel gefertigt.

Was Sie am Punkt 5 bestaunen können, wenn Sie im frühen Frühjahr hier sind, ist keineswegs aus Stein und nicht Millionen Jahre alt. Die Rede ist von Märsenbechern. Wenn Sie diesen Rundgang jetzt machen, also recht zeitnah, werden Sie leider davon nicht viel sehen. Schade. Kommen Sie also einfach nächsten März wieder, um einen wahren Teppich dieser Frühblüher zu sehen.

Ganz langsam neigt sich die Tour auch schon dem Ende entgegen. Halten Sie sich also an Punkt 6 noch den weißen Meeresschlamm vor Augen. Als vor 90 Millionen Jahren der Meeresspiegel sank, es allmählich tro-

cken wurde, war hier ein über 100 Meter mächtiges Schlammpaket entstanden. Im Laufe der langen Zeit wurde es festes Gestein. Mit ganz viel Glück kann man im Gestein des ehemaligen Steinbruchs, dem Kreidekalk, kleine Schalenstücke erahnen, die von einzelligen Kalkalgen stammen. Die lebten im warmen Flachwasser, das in der jüngeren Kreidezeit den nord-deutschen Raum bedeckte.

Wenig später gelangen Sie zu Punkt 7, einem wunderschönen Aussichtspunkt, der den Blick schweifen lässt über den Ort Werlaburgdorf hinweg zur imposanten Kaiserpfalz Werla. Wenn Sie sich nun sozusagen sattgesehen haben, geht es zurück zum Parkplatz. Übrigens gibt es zu dieser Tour auf dem Geopfad Oderwald eine informative, kleine Broschüre bei der Geopark Geschäftsstelle in Königslutter, Niedernhof 6, Telefon 05353 913235, Mail-Adresse info@geopark-hblo.de. Auch ein Besuch der Homepage www.geopark-hblo.de lohnt sich. Hier bekommen Sie zum Beispiel zahlreiche Anregungen für weitere Wanderungen.

SPIELBAR

Sie wurden ja gewarnt
„DER GROSSE DALMUTI“ VON AMIGO

Von Kerstin Mündörfer

„Der große Dalmuti“ ist ein Kartenspiel für jung und alt. Die Regeln hören sich komplizierter an, als sie tatsächlich sind, denn die Spielidee ist im Prinzip simpel: Runde für Runde geht es darum, als erster seine Karten loszuwerden. Denn dann steigt man in der Gesellschaft auf und wird in der nächsten Runde der „Große Dalmuti“. Wer als Letzter noch Karten besitzt, ist der „Große Diener“, dieser muss dann alle niederen Arbeiten erledigen wie Mischen und Austeilen.

Ein wirklich witziges Spiel, besonders dann, wenn jeder in die Rolle seines Ranges schlüpft und zum Beispiel den arroganten „Dalmuti“ oder unterwürfigen „Diener“ spielt. Das Leben kann so ungerecht sein, aber sie wurden ja gewarnt. Um möglichst viel Spaß zu haben, kann man um den Spieltisch auch verschiedene Stühle stellen, den bequemsten

für den „Großen Dalmuti“ und den Hocker für den „Großen Diener“.

Die Spielidee ist sensationell, denn hier ist Strategie und Geschick gefragt. Für mich hat der „Der große Dalmuti“ auf jeden Fall Suchtpotenzial und ist mein Favorit im Monat Juni. Es hat volle 5 Sterne verdient.

DER GROSSE DALMUTI

UNSERE WERTUNG

★★★★★

Verlag: Amigo

Autor: Richard Garfield

Art: Kartenspiel

Mitspieler: 4 bis 8

Dauer: 15 Minuten

Alter: ab 8 Jahren

Preis: 6,99 Euro

SPIELBAR

Einmal Inselgott
„HASHI“ VOM NSV

Kerstins
Spiele-
kritiken

Wergern Logikrätsel spielt, für denjenigen ist „Hashi“ genau das richtige, denn dafür steht der Name.

Die Regeln sind einfach, benachbarte Inseln müssen mit Brücken verbunden werden. Nacheinander werden Baukarten aufgedeckt, die von jedem Spieler gleichzeitig auf seinem Spieltableau eingezeichnet werden. Das ist nicht ganz einfach, denn auch hier müssen Bauregeln eingehalten werden. Gehen von der Insel genau so viele Brücken ab, wie die Zahl auf der Insel vorgibt, dann ist die Insel fertig und bringt Punkte. Wer die meisten Punkte erzielt, darf sich Inselgott nennen.

„Hashi“ ist mit den abwechselbaren Spieltableaus immer wieder spielbar. Ein wirklich gutes Spiel, das so schnell seinen Reiz nicht verliert. Es ist für jedermann geeignet. Dafür hat es vier Sterne verdient.

HASHI

UNSERE WERTUNG

★★★★★

Verlag: NSV

Autor: Jeffrey D. Allers

Art: Strategiespiel

Mitspieler: 1 bis 4

Dauer: 20 Minuten

Alter: ab 8 Jahren

Preis: 13,99 Euro

LesBAR

Cocktail mit Weltrettern,
Rachegefühlen und schaffenden
Menschen

SERVIRT VON
DIETER R. DODEN

Dodens
Buch-
kritiken

Liebe Leserinnen und Leser,
es ist an der Zeit, die Welt zu retten. Stichwort Klimawandel. Womit wir im Thema sind:

„Was, wenn wir einfach die Welt retten?“ So ist der Titel eines Buches von Frank Schätzing, das es in die Bestseller-Listen geschafft hat. Der Autor schreibt darin über das Handeln in der Klimakrise. Sein neues Buch ist kein Roman. Aber ein Thriller? Schätzing behauptet das. Ein Thriller, in dem wir alle eine Hauptrolle spielen. Na ja... Was er schreibt, ist richtig. Die Lage unserer Welt ist ernst. Und damit ist das, was er schreibt, nicht neu. Das haben andere auch schon festgestellt. Und auch kein wirkliches Wunderrezept gefunden. Frank Schätzing schätzt, dass das Problem mit Wissen, Willenskraft, positivem Denken, Kreativität, der Liebe zum

Leben und einem bisschen persönlichem Heldentum lösbar ist. Ach, so einfach geht das? Wir ändern zum Beispiel unsere Essgewohnheiten, füttern künftig Heuschrecken statt Hähnchen, Würmer statt Wurst, schwuppdwupp ist alles okay. Käse! Wenn die Klimakrise so einfach zu lösen wäre, wie man heutzutage offenbar einen Bestseller schreiben kann, hätten wir die Krise längst hinter uns. Leider Wunschdenken. Wirkliche neue, richtungsweisende Lösungsansätze hat der Autor nicht zu bieten. Mehr als zwei von möglichen fünf Sternen gibt es dafür nicht.

★★★★★

Titel:

Was, wenn wir einfach die Welt retten?

Autor:

Frank Schätzing

Genre:

Umwelt-Sachbuch

Verlag:

Kiepenheuer & Witsch, geb. Ausgabe

Preis:

20 Euro

Piz Palü

Reisen wir gedanklich in ein Grand-Hotel in den Schweizer Bergen. Marie Brunntaler nimmt uns dorthin mit. In ihrem neuen Roman „Piz Palü“ beschreibt sie dieses edle Gasthaus, und das seit Generationen im Familienbesitz ist und seit jeher illustre Gäste beherbergt. Prominente wie O.W. Fischer geben sich hier ein Stelldichein. Man schreibt das Jahr 1957 und wie jedes Jahr treffen sich bekannte Leute, um hier ein wenig unter sich - und abgeschieden vom Rest der Welt - das süße Leben des Reichtums zu genießen. Doch diesmal klappt das nicht so richtig. Erst verschwinden die beiden Kinder der Hotelbesitzer, dann geschieht auch noch ein Mord. Düstere Familiengeheimnisse und finstere Rachegefühle kommen ans Tageslicht. „Piz Palü“ ist der drit-

te Roman der Autorin. Ihre ersten Werke „Das einfache Leben“ und „Wolf“ waren vielversprechend. Dieses Buch ist eine gelungene Fortsetzung einer Schriftstellerkarriere, die auf weitere Werke neugierig macht. Von mir hierfür vier Sterne.

★★★★★

Titel:

Piz Palü

Autorin:

Marie Brunntaler

Genre:

Roman

Verlag:

Eisele, gebundene Ausgabe

Preis:

20 Euro

Homo Faber

Ganz anderes Thema. Kommen wir zu schaffenden Menschen oder – wie Anthropologen sagen würden – Homo Faber. Und damit zu Max Frisch, der von 1911 bis 1991 lebte und ein Schweizer Schriftsteller und Architekt war. Große Erfolge hatte er mit Werken wie „Stiller“, „Andorra“, „Mein Name sei Gantenbein“ und eben „Homo Faber“. Oft befasst sich Frisch darin mit den typischen Problemen des modernen Menschen. 1954 erhielt er den Wilhelm-Raabe-Preis der Stadt Braunschweig, 1976 den Friedens-

preis des Deutschen Buchhandels. In „Homo Faber“ - 1957 erschienen – setzt der Autor seine Hauptperson Walter Faber in Bezug zum schaffenden Menschen – Homo Faber halt. Walter Faber ist als Ingenieur eine eher rationale, technisch ausgerichtete Person mit festgefügtem Lebensablauf. Bis Zufälle, Vergangenheitsbewältigungen und die Verkettung mehrerer Ereignisse sein Leben verändern. Zugegeben, kein leichter Lese-stoff, aber ein Stück Weltliteratur, die zum Nach- und Mitdenken anregt. Daher drei Sterne.

★★★★★

Titel:

Homo Faber

Autor:

Max Frisch

Genre:

Roman

Verlag:

Suhrkamp

Preis:

diverse

Mit diesem Klassiker sind wir dann auch schon wieder am Ende angekommen. Behalten Sie bitte Spaß am Lesen und Appetit auf die Cocktails

aus der nächsten LesBAR.
Herzlichst grüßend
Ihr Dieter R. Doden

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

WOHNMOBIL-CENTER

Am Wasserturm

Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

Rudolfstift

Aktivierende Pflege und Betreuung für Senioren in allen Pflegegraden

Rudolfstraße 21
38114 Braunschweig
Tel. 0531-577990
www.rudolfstift.de

Wir bieten schöne, günstige Einzel- und Doppelzimmer!



IHR SERVICEPARTNER RUND UM DAS AUTO Seit 1928

Abschlepp- und Bergungsdienst
An- und Verkauf von Unfallwagen
Altautoentsorgung · Lackiererei
KFZ-Gebrauchteile · Unfallinstandsetzung
Autoscheiben und Autoglas · HU und AU
Klimaservice · Elektronikdiagnose
Leihwagen · KFZ-Inspektion · Reifenservice
KFZ-Meisterbetrieb

Tel.: 0531 281350 Fax: 0531 895759
Mobil: 0171 8161422
Büchner Straße 15
38118 Braunschweig
info@damke-iseesee.de
www.damke-iseesee.de



Montag – Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

BS-Ost | Autohofrestaurant | In den Lohbalken 1 | 38165 Lehre/Wendhausen | 05309 99 00 21



Wir schweben auf Kaffeewolke 7

Jetzt gibt's wieder die Auszeit in unserer Kaffeewolke - bei gar himmlischen Torten, frischen Brötchen, Eis und anderen Leckereien, und natürlich einem guten Kaffee. Da darf die Seele mal Pause machen oder der Tag entspannt beginnen.

Dienstag bis Freitag von 6 bis 18 Uhr
Sonntag von 12 bis 18 Uhr



... und empfehlen Billes Markthüttchen

Es wurde höchste Zeit: Unser Markthüttchen können Sie nicht verfehlen. Sie sehen es schon von den Zapfsäulen aus. Gönnen Sie Ihrem Gaumen ein paar Freuden, Bratwurst, Krakauer, Steak, Langos, frischer Eintopf? Lassen Sie sich überraschen.

Dienstag bis Freitag von 13 bis 19 Uhr
Sonntag von 12 bis 19 Uhr



Hier bleiben Sie gut informiert: www.bsost.eu

KÄRCHER SORGT FÜR SAUBERKEIT

Für Ihr sauberes Zuhause. Reinigungsgeräte für Haus, Hobby & Garten



Profis für Profis. Reinigungsgeräte für Gewerbe & Industrie



BERATUNG & SERVICE

Kompetente Beratung, Reparatur- und Ersatzteil-Service, Geräte-Vermietung und Leasing. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie.



KÄRCHER SB-WASCHPARK

Die SB-Waschboxen sind beleuchtet und eisfrei dank Fußbodenheizung.

Öffnungszeiten SB-Waschpark:
Mo. – Sa. von 07.00 – 22.00 Uhr,
Sonn- und Feiertags geschlossen.



KÄRCHER

makes a difference

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Niederlassung Braunschweig
Fabrikstraße 1b, 38122 Braunschweig, Tel: 053 1-120495-0, Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Mit „Fiete“ macht Lernen noch mehr Spaß

DESTEDT Ausgebildeter Schulhund begeistert die Erstklässler der OGS



Von der Idee bis zur Umsetzung war es ein langer Weg. Kerstin Buchheister ist mit Hunden aufgewachsen. Später als Lehrerin war sie beeindruckt von dem positiven Einfluss, den ausgebildete Schulhunde auf Kinder im Unterricht haben. Nach langen Überlegungen entschied sie sich für einen Goldendoodle, einer Mischung als Golden Retriever und Pudel, weil er als besonders gelassen, intelligent, freundlich und lernwillig gilt und überaus kinderlieb ist.

Kerstin Buchheister erwarb „Fiete“ als Welpen. Schon bald startete sie mit ihm die Ausbildung zum Schulhund. Beide wurden gemeinsam als Team auf den Einsatz im beruflichen Umfeld vorbereitet. Neben der Vermittlung von pädagogischen Möglichkeiten beinhaltet die Ausbildung unter anderem die Praxis, wie der Hund schrittweise an schulbezogene Situationen herangeführt wird. So musste Fiete lernen, sich an schreiende, vorbeilaufende Kinder zu gewöhnen, nicht hinter den Bällen auf dem Schulhof hinterherlaufen zu dürfen und sich ohne Anzeichen von Aggression berühren zu lassen. Dank seines lieben Charakters fiel ihm das aber nicht schwer.

Am Ende der Ausbildung mussten beide eine Prüfung ablegen und Kerstin Buchheister dazu noch ein umfangreiches Schulhundkonzept für Fietes Einsatz an der Grundschule Destedt entwickeln, damit Fiete mit seiner Hunde-Persönlichkeit seinen Job wirkungsvoll und stressfrei ausüben kann. Schulleiter Ulli Kleinfeldt war sofort von der Idee angetan und wurde schon beim ersten Kennenlernen ein großer Fiete-Fan. Natürlich wurden das Einverständnis der Eltern vorher abgefragt und dann kam Fiete seit Herbst letzten Jahres in der 1a und 1b zum Einsatz.

Bevor sie ihn erleben durften, wurden die Kinder der beiden Klassen von Kerstin Buchheister genau auf den Umgang mit Fiete vorbereitet. Die Begeisterung war groß. Die Kinder lieben ihn und wollen natürlich, dass er sich bei ihnen wohlfühlt. Am besten geht es ihm, wenn sie ruhig und gelassen im Unterricht mitmachen. Dann kommt er auch gern mal bei ihnen am Platz vorbei und zeigt ihnen mit seinen lieben Augen, dass er sie mag. Wenn er ihnen dann auch noch die Pfote gibt, ist der Schultag besonders schön.

„Fiete“ hat die Unterrichtsatmosphäre definitiv verbessert!“, schwärmt Ulli Kleinfeldt: „Die Kinder lernen dank Fiete viel über Empathie und den Umgang miteinander. Das ist wirklich beeindruckend. Mit ihm haben wir einen tollen neuen „Mitarbeiter“ dazubekommen.“ Es darf dabei nicht unerwähnt bleiben, dass sein Dank natürlich auch ganz besonders Kerstin Buchheister gilt. Denn zur Führung eines Schulhunds gehört neben einer beträchtlichen Portion Extra-Engagement und auch viel Extra-Arbeit.

Ulli Kleinfeldt

Schulanmeldung

SCHULJAHR 2022/2023

Grundschule Destedt Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften: Cremlingen, Destedt, Hemkenrode und Schulenrode	der für ihren Wohnsitz zuständigen Grundschule jeweils an folgenden Terminen von den Erziehungsberechtigten anzumelden: Dienstag, 14. September 9 bis 12 Uhr Mittwoch, 15. September 9 bis 12 Uhr Donnerstag, 16. September 16 bis 18 Uhr
Grundschule Schandelah Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften: Abbenrode, Gardessen, Hordorf und Schandelah	Anmerkung für die Schulanfänger aus der Ortschaft Cremlingen: Schulpflichtige Kinder aus der Ortschaft Cremlingen haben die Wahlmöglichkeit, sowohl die Grundschule in Destedt als auch in Weddel zu besuchen. Die betroffenen Eltern sind entsprechend informiert worden.
Grundschule Weddel Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften: Cremlingen, Klein Schöppenstedt und Weddel	

Mehr Sicherheit für Fußgänger

CREMLINGEN Verkehrsanlage im Moorbüsche



Besichtigen die Baustelleneinrichtung an der nördlichen Umgehungsstraße: Tobias Breske, Konrad Segger, Elke Sprötge, Jörg Weber und Volker Brandt
Foto: privat

Bereits im Zuge des fortgeschrittenen Ausbaus des Gewerbegebietes „Im Moorbüsche“ in Cremlingen an der nördlichen Umgehungsstraße von der östlichen Ampelkreuzung bis zur Gärtnerei als Einbahnstraße in Richtung Westen eingerichtet.

Der Bürgermeisterkandidat Tobias Breske besichtigte zusammen mit dem Ortsverbandsvorsitzenden Volker Brandt und einigen CDU-Ortsverbandssmitgliedern die eingerichtete Baustelle. „Die jetzt begonnenen Arbeiten führen aus meiner Sicht dazu, dass sich die Situation für Fußgänger in der Straße erheblich verbessert und das sichere Queren der Straße nach dem Ausbau dann möglich sein wird“, so Bürgermeisterkandidat Tobias Breske. Volker Brandt freut sich auch über den endlich gewonnenen Sicherheitsgewinn für Fußgänger und Radfahrer.

Volker Brandt

Vorbereitung auf die Kommunalwahl

CREMLINGEN CDU-Gemeindeverband nominiert Kandidat*innen für Gemeinderat und Ortsräte



In gut drei Monaten finden die Kommunalwahlen in Niedersachsen statt. In allen Kommunen und natürlich auch in der Gemeinde Cremlingen werden die Räte in den Orten und der Gemeinderat neu gewählt. In einer Aufstellungsversammlung am 18. Mai haben die Mitglieder des CDU-Gemeindeverbandes ihre Kandidat*innen nominiert.

Die einstimmig gewählte Liste für den Gemeinderat umfasst 29 Bewerber*innen und wird angeführt vom Bürgermeisterkandidaten und Gemeindeverbandsvorsitzenden Tobias Breske und dem Fraktionsvorsitzenden Uwe Lagosky. Neben vielen bewährten Lokalpolitikern konnten auch einige neue Zükun*innen motiviert werden, sich zukünftig in der Lokalpolitik zu engagieren.

„Nicht nur im Gemeinderat, sondern auch auf den Listen der Ortsräte finden sich neben den etablierten Namen viele neue und vor allem junge Menschen, die sich für die Belange ihrer jeweiligen Ortschaft einsetzen wollen“, so Gemeindeverbandsvorsitzender Tobias Breske, „das freut mich ganz besonders und gibt noch mal einen zusätzlichen Ansporn für die kommenden Wahlkampfwochen“.

Tobias Breske

Zwischen Elm und Asse!

Landschlachtereie Römmling GmbH

Der Frische wegen aus eigener Schlachtung

Zur Grillsaison bieten wir Ihnen

gewürzte Nackensteaks, Lachssteaks, Bratwurst, Krakauer, diverse Spieße und mehr.

Sie finden uns auch unter www.landschlachtereie-roemmling.de

Evessen, Hauptstr. 5
Tel.: 05333 / 210

Schöppenstedt, Markt 7
Tel.: 05332 / 9464550

Gemeindeverband Cremlingen

Ihre CDU/FDP Gruppe im Gemeinderat Cremlingen

www.facebook.com/cdu.gemeindeverband.cremlingen

Tobias Breske
Bürgermeisterkandidat 2021

Telefonsprechstunde
11. & 25. Juni, 16-18 Uhr, Tel. 0176 209 79 90
www.facebook.com/tobiasbreske

Kompetenzteam Finanzen

CREMLINGEN SPD Gemeindeverband



Reinhold Briel



Thomas Klusmann



Harald Koch

Im letzten Online Meeting haben die Mitglieder des Teams Finanzen, Harald Koch, Reinhold Briel und Sprecher des Teams Thomas Klusmann Ziele der nächsten Wahlperiode für das Wahlprogramm 2021 festgelegt.

In einem Kernteam werden alle Ergebnisse aus den verschiedenen Teams jetzt zusammengefügt um das endgültige Wahlprogramm zu erstellen.

Aber eins stand im Vordergrund des Teams, weiter fünf Jahre weitermachen, so erfolgreich wie die vergangenen fünf Jahre. Ausgeglichene Haushalte, hoher Standard in Schulen und Kitas, gut ausgestattete Freiwillige Feuerwehren, keine Grund-Steuererhöhungen. Eine ausgewogene Weiterentwicklung der Baugebiete in den Ortschaften

Thomas Klusmann

SPD setzt Themenschwerpunkte

CREMLINGEN Kompetenzteams erarbeiten Perspektiven für die Zukunft

Wie soll sich die Gemeinde Cremlingen weiterentwickeln? Welche Projekte werden die Lebensqualität und die Zukunftsfähigkeit verbessern? Vier Kompetenz-Teams des SPD-Gemeindeverbands arbeiten seit Ende letzten Jahres mit verschiedenen Themenschwerpunkten an diesen Fragen.

Die Spielregeln wurden gemeinsam festgelegt:

Die Kompetenzteams sind unabhängig, es gibt keine inhaltlichen Vorgaben.

Die Teams organisieren sich selbstständig und berichten über ihre Arbeitsergebnisse.

Als Rückblick auf die vergangenen fünf bis zehn Jahre wird eine Bilanz erstellt.

Jedes Kompetenzteam erarbeitet die Themenschwerpunkte für die kommenden fünf Jahre, die ins SPD-Wahlprogramm eingehen werden.

Leitbilder und Visionen für die Zukunft sind ausdrücklich erwünscht.

Die Themenschwerpunkte sind: So-

ziales, Schule und Sport (Team 1), Finanzen und Wirtschaft (Team 2) sowie Umwelt, Energie, Bauen und Planung (Team 3).

Eine Sonderrolle nimmt das Team 10, auch Team „Zukunft“ genannt, ein. Dessen Mitglieder erarbeiten unabhängig vom Tagesgeschäft Perspektiven für die Menschen in der Gemeinde. Es spannt den roten Faden von den abgeschlossen und den laufenden Projekten hinein in die Zukunft.

„Die SPD nimmt natürlich gerne die Anregungen, Ideen und Visionen der Menschen in der Gemeinde auf. Die Wählerinnen und Wähler dürfen von uns aber auch klare Perspektiven für die Zukunft erwarten.“ formuliert Dr. Peter Abramowski, Vorsitzender der SPD-Fraktion, seine Motivation.

„Das SPD-Team „Zukunft“ wird über die Kommunalwahlen hinaus bestehen bleiben. Es soll interessierte Menschen ansprechen und einen sanften Einstieg in eine vorausschauende Kommunalpolitik ermöglichen.“ ver-



Dr. Peter Abramowski und Malte Scheffler

spricht Malte Scheffler, stellvertretender Vorsitzender des SPD-Gemeindeverbands Cremlingen.

Ab der kommenden Woche wird im wöchentlichen Rhythmus ein Rückblick auf die geleistete Arbeit im Ge-

meinderat, ein sogenanntes „Bilanzblatt“ veröffentlicht. Die Bilanzblätter werden auch über die Homepage www.spd-cremlingen.de abrufbar sein.

Matthias Franz

Kandidaten stellen sich vor

DESTEDT/HEMKENRODE/SCHULENRODE SPD



Thomas Klusmann

Der Vorsitzende des SPD Ortsvereins Thomas Klusmann wird ein Online-Meeting abhalten um seine Kandidaten für Orts und Gemeinderat vorzustellen. Nach der offiziellen Delegierten Versammlung durch den SPD Gemeindeverband Cremlingen,

Anfang Juni, möchte der Vorsitzende Klusmann seine Kandidaten-Listen am 16. Juni vorstellen. Teilnehmen wird auch die Kandidatin im Wahlkreis 49 zum Bundestag Dunja Kreiser und der Bürgermeisterkandidat der Gemeinde Cremlingen Detlef Kaatz.

Allen interessierten Bürger aus den drei Orten können sich für das Meeting unter der Mail-Adresse:

ortsverein-spd-destedt-hemkenrode-schul@web.de anmelden, um an dem Meeting teilzuhaben und Fragen an die Kandidaten zu stellen.

Thomas Klusmann

Beitragsfreies Jahr

HEMKENRODE Treue Mitglieder belohnt

Wie in vielen Vereinen hat es in den vergangenen Monaten wenig Vereinsbetrieb und -leben geben können. Auch der Schützenverein Hemkenrode konnte im abgelaufenen Sommer unter strikten Hygienevorschriften den Betrieb eingeschränkt ermöglichen, musste danach aber auch den Umständen geschuldet den Betrieb bis heute auf Eis legen. Aus diesem Grund hat sich der Vorstand kürzlich dazu entschlossen, den treuen Mitgliedern die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2021 zu erlassen. Dies ist laut Rechnungsführerin Laura Buda möglich, da der Verein in den vergangenen Jahren solide gewirtschaftet hat und sich dieses nun in der Krisenzeit positiv auswirkt. Der Verein

muss zwar für das Jahr seine Beiträge an die Kreisschützenverbände sowie an Versicherungen abführen, möchte aber seinen Mitgliedern dennoch durch diesen Beschluss eine willkommene Freude bereiten. Vorsitzende Nicole Ohse dazu: „Wir freuen uns, diesen Schritt gehen zu können und somit in diesen Zeiten ein sehr positives Signal zu senden.“ Über weitere Aktivitäten des Vereins in diesem Jahr wurde im Vorstand lebhaft beraten und man wird gespannt auf die Entwicklung der nächsten Wochen schauen und dann zeitnah zu möglichen Aktivitäten in der zweiten Jahreshälfte informieren.

Nicole Ohse

„Herausforderungen werden nicht kleiner“

DESTEDT Politische Gespräche mit der SPD gehen in die nächste Runde



Sommerfest, von li. nach re.: Thomas Klusmann, Sigmar Gabriel, Matthias Böhnig

Gerne blickt Ortsbürgermeister Matthias Böhnig auf seine bisher letzten zehn Jahre seines Amtes zurück und oft leuchtete seine rote Ente von weitem und kündigte sein Erscheinen an. Dieses Markenzeichen stand auch hinter ihm, als er den damaligen Bundesaußenminister, Sigmar Gabriel und SPD-Abgeordneten in diesem Wahlkreis begrüßte. Gerne denkt Matthias Böhnig an diesen Tag zurück, denn für ihn und die Mitglieder der SPD-Destedt war das ein „Festtag der Demokratie“. Wo sonst kommt der Bürger mit diesen Menschen ins Gespräch, die man sonst nur aus Talk-Shows oder Nachrichten kennt. Politik konnte hautnah im Schafstall in Destedt erlebt werden mit Menschen, die ein Mandat auf Zeit von ihnen erhalten hatten.

„Die Herausforderungen auf allen Ebenen werden aber nicht kleiner“, fasste Matthias Böhnig seine Erfahrungen aus zwei Amtszeiten zusammen. Für eine neue Amtsperiode tritt er wie-

der an und würde gerne wieder die Bestätigung für seine Arbeit von den Destedter Bürgern erhalten.

Die neue SPD- Bundestagkandidatin, Dunja Kreiser, die in dem Wahlkreis Sigmar Gabriel hoffentlich folgen wird, wird sicher ebenfalls oft in Destedt auftauchen. In den letzten Jahren war sie hier immer schon ein gern gesehener Gast. Mit Kreiser diskutierte die SPD-Destedt Themen, die den Bürgern auf den Nägeln brennen, so zum Beispiel ÖPNV, Sozialpolitik, ärztliche Versorgung und mehr.

In der Zeit vor den Sommerferien ist deshalb auch in Destedt eine Veranstaltung mit Dunja Kreiser geplant, an der die Bürger hoffentlich auch live teilnehmen können, da die Infektionszahlen zurückgehen. Der genaue Termin wird jedoch noch bekanntgegeben.

Andreas Hettwer

Digitaler Besuch des SPD Gemeindeverbands bei den Grundschulen

CREMLINGEN Wünsche nach Komplettierung der digitalen Ausstattung

Mitglieder des SPD Kompetenzteams Soziales und Schule, Andreas Hettwer, Thomas Klusmann und Karin Lürer suchten den Austausch mit den RetorenInnen der drei Cremlinger Grundschulen.

In einem Online-Meeting an dem Kirsten Korte-Schneider, Wencke Martinez und Ulrich Kleinfeldt teilnahmen, wurde eine große Zufriedenheit mit der derzeitigen Ausstattung wahrgenommen.

Im digitalen Bereich wurde wahrgenommen, dass die derzeitige Ausstattung zwar okay ist, aber für ein stressfreies Unterrichten zum Beispiel ein weiterer Klassensatz an Tablets in allen Schulen Weddel und Schandelah fehlt. In der Destedter Schule ist derzeit noch keine Tablets was sehr be-

dauerlich ist. Alle warten da auch auf die Bundesmittel.

Natürlich ist die Vermittlung der Basis-Kompetenzen nicht mit dem PC vermittelbar, da waren sich alle einig, doch auch die Medienkompetenz gehört einfach zum Auftrag einer modernen Grundschule, so wie sie in Cremlingen aufgestellt sind. Das Glasfaserkabel liegt jetzt vor der Destedter Schule und die anderen Schulen sollen natürlich zeitnah angeschlossen werden, damit es in der Medienbildung auch weitergehen kann. Das SPD-Kompetenzteam wird diese Bedürfnisse unterstützen und den neu gewählten Ratsmitgliedern mit auf den weggeben.

Thomas Klusmann



FANTASTISCH!

Mit uns läuft die EM rund.

Treffsichere Fachberatung

Punktgenaue Lieferung

Exakte Montage

EP: Goltsche
ElectronicPartner
 Helmstedter Str. 34, 38154 Königslutter
 Tel.: +49 (0)5353 9 63 00 E-Mail: info@ep-goltsche.de
www.ep-goltsche.de

Wir bringen die Netze voran.

SPD Gemeindeverband Cremlingen

www.spd-cremlingen.de

Thieleke Bestattungen

Jens Thieleke
Bestattermeister

Tag + Nacht
(0173) 235 4285

An der Kirche 1
38162 Schulenrode
☎ (0 53 06) 99 06 52

www.thieleke-bestattungen.de

„Wir lernen nur, wenn wir nicht vergessen“

SCHANDELAH Grünen Kandidat:innen gedachten der Opfer des Konzentrationslagers



v.l. Bundestagskandidatin Claudia Bei der Wieden, Diethelm Krause-Hotopp und Landratskandidat Leo Pröttel legen einen Blumengruß am Gedenkstein nieder

Die GRÜNEN Kandidat:innen Leo Pröttel, Landratskandidat, und Claudia Bei der Wieden, Direktkandidatin für die Bundestagswahl, kamen am Wochenende nach Schandelah, um der Opfer des KZ Schandelah zu gedenken und sich über dessen Geschichte zu informieren. Diethelm Krause-Hotopp von den Cremlinger GRÜNEN übernahm die Einführung

mit dem Konzentrationslager auseinander, hat seine Geschichte dokumentiert und maßgeblich an der Gestaltung der Gedenkstätte mitgewirkt. Pröttel reagierte besonders betroffen, als es um die unwürdigen Lebensbedingungen der KZ-Häftlinge ging. „Es ist unvorstellbar, welches Leid über die Menschen und ihre Familien gebracht worden ist.“ Er gab zu bedenken, dass die Häftlinge des KZ Schandelah schufteten und viele von ihnen auch sterben mussten, um Treibstoff herzustellen und so den grauvollen und menschenverachtenden Krieg noch zu verlängern. Mit Verweis auf die Inschrift des Gedenksteins „Wir lernen nur, wenn wir nicht vergessen“ ergänzte Bei der Wieden: „In der heutigen Zeit sollte allen die Barbarei der Nazizeit vor Augen geführt werden, damit sich so etwas niemals wiederholt.“

Da in diesem Jahr coronabedingt die alljährliche Gedenkfeier ausfallen musste, legten Pröttel und Bei der Wieden mit einer Schweigeminute einen Blumengruß für die Ermordeten des KZ Schandelah, die Überlebenden und die Angehörigen nieder.

Ulrike Siemens

„Räumliche Situation könnte besser sein“

SCHANDELAH Sandbachschule arbeitet mit besonderem Konzept

Seit sieben Jahren arbeitet die Sandbachschule in Schandelah nach dem Konzept der Schuleingangsstufe. Darüber hinaus ist diese Schule schon seit acht Jahren als Umweltschule ausgezeichnet worden. Nicht genug: 2012 wurde die Schule für das Konzept „Kita und Grundschule unter einem Dach“ ausgewählt. Für drei Jahre erhielt die Schule jeweils 30.000 Euro für dieses Brückenjahr-Projekt.

Mit gewissem Stolz berichtete darüber die Schulleiterin Wenke Martinez Diaz ihren Gästen von den Grünen. Adeline Venekamp (Kandidatin für den Ortsrat Schandelah) und der schulpolitische Sprecher Dr. Diethelm Krause-Hotopp waren beeindruckt, was von den Lehrkräften und Mitarbeiter*innen alles geleistet wird.

Die Schulleiterin ist von dem Konzept der Schuleingangsstufe überzeugt. Die Jahrgänge 1 und 2 werden gemeinsam unterrichtet und die Kinder können nach einem, regulär nach zwei oder auch erst nach drei Jahren in

den dritten Jahrgang wechseln. „Dies ist ein alternatives System zu anderen Grundschulen, das vielen Kindern zugutekommt“, so Wenke Martinez Diaz. Für die Lehrkräfte bedeutet dieses System allerdings mehr Arbeit, da sie viel stärker differenzieren und die Materialien auf jedes Kind abstimmen müssen. Aber es lohnt sich, weil die Kinder am Ende viel selbständiger arbeiten können.

Eine unterstützende Voraussetzung für dieses Modell wird auch durch die sehr gute Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen der Kindertagesstätten geschaffen. „Das läuft hier wirklich ausgezeichnet – alles kurze Wege, alle kennen sich und die Kinder“, erzählt die Schulleiterin begeistert. Auch lobt sie die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Gemeinde Cremlingen.

Am Ende gab sie den Grünen aber noch einen Wunsch für Verbesserungen auf den Weg. „Die räumliche Situation könnte besser sein. Für neun



Dr. Diethelm Krause-Hotopp und Adeline Venekamp von den Cremlinger Grünen freuen sich über die von der Gemeinde finanzierten neuen Tore auf dem Schulhof der Sandbachschule in Schandelah.

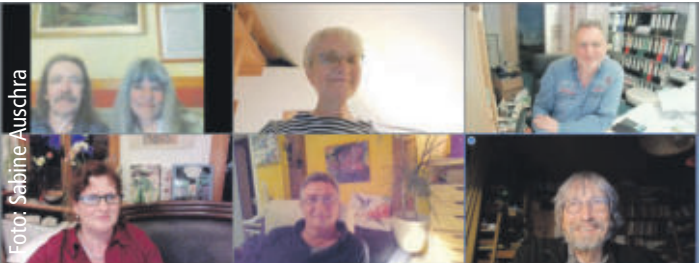
Klassen stehen nur acht Klassenräume zur Verfügung, sodass der Musikraum zum Klassenraum umfunktioniert werden musste, das ist schade!“ „Durch das neue Baugebiet in Schandelah wird diese Situation sich noch verschärfen“, merkte Adeline Venekamp

an und versprach, dass sich die Grünen für eine Verbesserung der räumlichen Situation einsetzen werden.

Diethelm Krause-Hotopp

Neue Ideen für Wahlprogramm

DESTEDT Grüne kandidieren wieder für den Ortsrat



Die Grünen kandidieren in Destedt wieder für den Ortsrat. V.l.: Petra Köhler, Giovanni Guarascio, Stefanie Barz, Michael Marsel und Dr. Diethelm Krause-Hotopp.

Per Video-Konferenz trafen sich die Destedter Grünen zu zwei Besprechungen, um über die Kommunalwahl im September zu beraten. Aufgrund zahlreicher Neueintritte werden die Grünen wieder für den Ortsrat kandidieren. Auch über die mögliche Gründung eines Ortsvereins wurde ge-

sprochen. Sabine Auschra, Fraktionsvorsitzende im jetzigen Ortsrat, zog eine positive Bilanz der letzten fünf Jahre. „Nicht nur vor Wahlen, sondern über die letzten fünf Jahre haben wir regelmäßig über unsere Arbeit und Erfolge berichtet – die können sich sehen lassen“, „Es war

schon toll, wie viele Menschen sich aus dem Ort mit Ideen, Problemen und Anregungen an uns gewandt haben“, ergänzte Diethelm Krause-Hotopp, stellvertretender Ortsbürgermeister. Diese erfolgreiche Arbeit wollen die Grünen im kommenden Ortsrat fortsetzen. Gerade die neuen Mitglieder brachten zahlreiche interessante Ideen ein. Dabei hatte die Gruppe viel Spaß und Phantasie bei der Suche nach einer Überschrift für das Wahlprogramm: „Grün! Das Original wählen!“ war der Vorschlag von Michael Marsel. „Neues Grün für Destedt!“ könnte sich Petra Köhler vorstellen. Die Mitglieder der Destedter Grünen fühlen sich in ihrem Dorf sehr wohl und haben ein großes Interesse daran, dass sich ihr Ort in Zukunft nach stärker in Richtung Klimafreundlichkeit entwickeln

soll. Die Umgebung von Destedt am Elmrand bietet vielfältige Möglichkeiten zur Erholung. „Umso bedauerlicher ist es, dass der Landkreis Wolfenbüttel den Elm immer noch nicht zum Naturschutzgebiet erklärt hat“, so Stefanie Barz von den Destedter Grünen.

Diethelm Krause-Hotopp

Ducksteinfest verschoben

KÖNIGSLUTTER Vorfreude auf das nächste Jahr

Schweren Herzens muss der Vorstand des Heimat- und Verkehrsvereins Königslutter auch in diesem Jahr die Absage des beliebten Ducksteinfestes bekanntgeben.

Das Fest rund um die rotblonde Bierspezialität benötigt viel Vorlauf bei der Planung und Organisation. Doch Planungssicherheit für den Sommer gibt es derzeit leider nicht.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie erscheint es nicht realistisch, dass Anfang Juli eine Großveranstaltung mit mehr als tausend Besuchern auf einem offenen Veranstaltungsgelände möglich sein wird.

Deswegen sind sich alle Vorstandsmitglieder einig, dass ein Ducksteinfest, so wie wir es kennen, nicht durchführbar sein wird.

„Der Schutz der Gesundheit steht für uns weiterhin im Vordergrund. Wir blicken optimistisch ins nächste Jahr und freuen uns darauf, wieder alle Fans des Ducksteinbieres und guter Musik auf dem Markplatz in Königslutter begrüßen zu können“, betont Alexander Hoppe, erster Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins.

Zarah Espenhain

Der Club der entspannten Frauen

ABBENRODE Neues Buch von Kristina Günak | Verlosung

Von Dieter R. Doden

Ja stimmt, über die Schriftstellerin Kristina Günak aus Abbenrode haben wir schon berichtet. Und über ihren Hund ebenfalls. Alles richtig. Darum soll es hier und jetzt um andere interessante Menschen gehen. Um den Club der entspannten Frauen. Und um eine Dame namens Luisa Haselnuss. Die ist Hebamme und alleinerziehend. Demzufolge hat sie ganz schön was um die Ohren. Ihr verflorenener Ehemann hält sich fern und aus allem raus. Fieser Typ also. Da Luisa das alles nicht auf die leichte Schulter nimmt, macht irgendwann ihr Rücken schlapp. Wie das Leben eben manchmal so spielt...

Hebamme Haselnuss schnappt sich ihr Töchterchen und fährt zu ihrer Tante. Nicht so sehr wegen dieser exzentrischen Anverwandten, sondern wegen der erfreulichen Tatsache, dass die in St. Peter-Ording wohnt. Was ja bekanntlich ein recht netter Ort an der Nordsee ist. Ebendort lebt und arbeitet ein gewisser Tom. Seines Zeichens Physiotherapeut. Ein verschlossener Mann, der Luisa aber wieder auf die Beine hilft. Aber nicht so richtig auf Trab...

Die Seele von Luisa schlurft trotz Toms Behandlung irgendwie am Boden. Was ausgesprochen unschön ist. Aber wie das Leben so spielt, wir sagen es ja schon. Denn nun kommen die ebenfalls bereits erwähnten Frauen ins Spiel. Der Club der entspannten Frauen. Ein munteres Grüppchen Damen, die am Strand regelmäßig fünfzig gerade sein lassen. Dabei streifen sie zahlreiche gesellschaftliche Zwänge ab, die das Leben und die Gesellschaft bereithalten. Zum Beispiel, weil andere bekanntlich immer besser wissen, wie man als Mutter zu sein hat. Wer

Kinder hat, kann ein Lied davon singen...

Was die ganze Story hier in der Rundschau für einen Sinn hat? Nun, es ist der Kern einer Geschichte, die Kristina Günak in Ihrem neuen Roman „Kaputte Herzen kann man kleben“ beschreibt. Und Herr Hund, für die Abbenroder Wortführerin so eine Art Tom auf vier Beinen, sagt, man – oder besser Frau? – sollte dieses Buch lesen. Es sei, meint er, wieder prall gefüllt mit Liebe und Freundschaft, wie es bei „Frauchen“ halt meist so ist. Ansonsten hat die Schriftstellerin aber mit Luisa nicht viel gemeinsam. Sie ist nach wie vor glücklich verheiratet, ist auch seelisch voll auf der Höhe, glücklich in Abbenrode und fährt ab und zu gern mal nach St. Peter-Ording – womit wieder eine Verbindung zum Roman hergestellt wäre.

Ob der neue Roman denn auch in der Rundschau verlost wird? Na ja, da haben wir wieder unsere guten Beziehungen spielen lassen. Schreiben Sie eine Mail mit Stichwort – nein, Stichsatz „Kaputte Herzen kann man kleben“ an rundschau@okk11.de. Dann nehmen Sie an der Verlosung von drei handsignierten Büchern teil, die von der Autorin höchstpersönlich gleich nach dem Erscheinungstermin am 25. Juni auf den Weg gebracht werden. Außerdem sollten Sie auf www.kristinaguenak.de einmal nachsehen, was es sonst noch so Lesenswertes aus der Schreibstube in Abbenrode gibt. Es lohnt sich. Und augenzwinkernd fügt Kristina Günak hinzu: „Und falls eine geneigte Leserin oder ein Leser sich in meine Newsletter-Bezugsliste einträgt, gibt es direkt noch frischen Lese- stoff obendrauf.“ Das ist doch mal ein Angebot.

Neues GRÜN in den Destedter Ortsrat:

Petra Köhler
Giovanni Guarascio
Stefanie Barz
Michael Marsel
Diethelm Krause-Hotopp

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

www.gruene-cremlingen.de

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Petzvalstraße 39
38104 Braunschweig
Fon 0531/214898-0
info@baustoff-brandes.de
www.baustoff-brandes.de

Folgen Sie uns auch auf

Schöner wohnen - mit neuesten Trends!
Alle aktuellen Informationen auf unserer Webseite!

Optiker Dorge – Ihr Spezialist für gutes Sehen

Wir ermitteln Ihre Sehstärke mit langjähriger Erfahrung und modernster Technik.

Unser Sommerangebot für Sie:

- Sonnenschutzgläser in Ihrer Glasstärke in 85% braun, grau oder grün mit Rückflächen-ET und Hartschicht pro Paar für nur **59,90 €***

*(Gläser: Synchrony by Carl Zeiss Vision sph +/- 6,00dpt cyl 2,00dpt)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gern!

Königslutter • Westernstr. 12a • 05353-5617
www.optiker-dorge.de

KOMMUNALWAHL 2021

Die Rundschau fragt nach

CREMLINGEN Acht Antworten aus der Politik vor Ort

Von Dieter R. Doden

Am 12. September finden Kommunalwahlen statt. Die Rundschau-Redaktion möchte Sie vorab über die geleistete und bevorstehende Arbeit des Gemeinderates informieren und hat alle im Rat vertretenen Parteien um ein Statement gebeten. Wir schickten den Fraktions- und Gemeindeverbandsvorsitzenden der zur Wahl stehenden Parteien und ebenso – soweit vorhanden – den Einzelmitgliedern einen Fragebogen und baten um Antworten. Diese drucken wir in der Reihenfolge der Rückmeldungen ab, selbstverständlich ohne irgendwie Partei zu ergreifen. Somit haben Sie die Möglichkeit, sich ein Bild darüber zu machen, was die einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten für Zukunftspläne haben.

Acht Fragen an Dr. Peter Abramowski

Dr. Peter Abramowski ist SPD-Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat der Einheitsgemeinde Cremlingen. *Zurückblickend auf die bald endende Wahlperiode. Wie bewerten Sie die zurückliegende Zeit im Gemeinderat der Gemeinde Cremlingen? Was konnte Ihre Partei bewirken, wie konnte sie sich einbringen?*

Wir blicken auf eine erfolgreiche Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde in den letzten fünf Jahren zurück. Das Angebot der offenen Ganztagschulen an allen Grundschulen der Gemeinde konnte aufrechterhalten werden und für unsere jüngsten Mitbürger*Innen konnte die qualitativ hochwertige Betreuung in den Kitas noch ausgebaut werden. Das alles bei einer soliden Haushaltspolitik, die dazu geführt hat, dass wir die letzten Jahre jeweils mit einem deutlichen Überschuss im Gemein-

dehaushalt abschließen konnten. Die SPD konnte hier zusammen mit dem Bürgermeister Detlef Kaatz die erfolgreiche Arbeit der vorangegangenen Wahlperiode fortsetzen und erfolgreich Schwerpunkte beim Ausbau der sozialen Infrastruktur unserer Gemeinde setzen und gleichzeitig mit Augenmaß neue Wohn- und Gewerbegebiete ausweisen. Hier ist auch der Einsatz der SPD für die Gründung der Cremlinger Wohnungsbaugesellschaft (CWG) zu nennen, an der die Gemeinde Cremlingen mehrheitlich beteiligt ist und deren Ziel es u.a. ist, den sozialen Wohnungsbau und altersgerechtes Wohnen in der Gemeinde zu fördern. *Was konnte die Kommunalpolitik in der zurückliegenden Wahlperiode von ihren Vorhaben umsetzen, was ist nicht gelungen?*

Neben den vorstehend bereits angesprochenen positiven Entwicklungen konnte auch im Bereich des Klimaschutzes bereits einiges auf den Weg gebracht werden, aber hier sind noch erhebliche weitere Anstrengungen erforderlich. Auch bei der Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans für die Freiwilligen Feuerwehren unserer Gemeinde sind wir auf einem guten Weg, aber auch hier gibt es in den nächsten Jahren noch viel zu tun. Der seit Jahren geplante Neubau des Begegnungszentrums in Cremlingen ist dagegen leider noch nicht soweit fortgeschritten, wie es wünschenswert wäre. Aber auch hier ist absehbar, dass die Realisierung des Vorhabens unmittelbar bevorsteht.

Welche Themen sind für Sie die wichtigsten in der nächsten Wahlperiode?

Ein zentrales Thema der nächsten Wahlperiode muss die deutliche Verstärkung der Bemühungen um den Kli-

maschutz auch auf kommunaler Ebene sein. Dies ist eine der zentralen Fragen unserer Gesellschaft, auch unter dem Gesichtspunkt der Generationengerechtigkeit. Hier sollten wir uns zum Ziel setzen, dass Cremlingen innerhalb der nächsten 10 Jahre eine klimaneutrale Gemeinde wird. Außerdem sollten wir unsere Bemühungen um den sozialen Wohnungsbau in unserer Gemeinde noch weiter verstärken, damit auch Mitbürger*Innen, die sich kein Einfamilienhaus leisten können, in unserer schönen Gemeinde mit ihrer guten Infrastruktur leben können. Ein weiteres wichtiges Zukunftsthema wird für uns die Verbesserung der digitalen Infrastruktur in unserer Gemeinde sein.

Thema Bürgernähe: Klappt aus Ihrer Sicht die Kommunikation zwischen Gemeinderat und den Bürgerinnen und Bürgern optimal? Oder gibt es Stellschrauben, an denen Sie gern noch drehen würden?

Die SPD hat durch die Einführung des „Bürgerhaushaltes“ für die einzelnen Ortschaften eine Möglichkeit geschaffen, durch die die Bürger*Innen unmittelbar in den Ortschaften eigene Ideen einbringen und umsetzen können. Bei der praktischen Umsetzung dieser Bürgerprojekte hat es jedoch noch in einigen Fällen Schwierigkeiten und Verzögerungen gegeben, die in Zukunft auch durch Verwaltungsvereinfachungen abgestellt werden müssen. Gern würde ich auch direkt Anregungen und Kritik der Bürger*Innen entgegennehmen. Die in der Vergangenheit angebotenen „Sprechstunden“ wurden jedoch leider wenig genutzt. Hier werden wir über andere Formate des direkten Austausches mit den Bürger*Innen nachdenken müssen.

Thema Gemeindeentwicklung: Was sollte aus Ihrer Sicht geplant werden, um die Attraktivität der Gemeinde zu erhalten oder sogar zu steigern? Als Wohnort, Lebensmittelpunkt, Zentrum zur Nahversorgung, Tourismusziel.

Auch wenn Cremlingen bereits jetzt eine Gemeinde ist, in der es sich sehr gut leben und wohnen lässt, sind hier noch einige Verbesserungen möglich und nötig. Ich denke hier insbesondere an die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs zwischen den einzelnen Ortschaften in unterschiedlichen Formen (z.B. die Einführung von Rufbussen und die bessere Einbindung der Bahnhöfe) und an eine weitere Verbesserung des Radwegenetzes in der Gemeinde. Zu der weiteren Entwicklung der Gemeinde gehört aus meiner Sicht auch eine maßvolle Ausweisung neuer Wohnbaugebiete. Allerdings sollte weiterhin vorrangig geprüft werden, ob innerörtlich eine neue Bebauung oder die Nachnutzung bereits vorhandener Gebäude möglich ist, um einerseits den Leerstand vorhandener Immobilien und andererseits eine unnötige Versiegelung unserer Natur zu vermeiden.

Thema touristische Infrastruktur: Wie wird die Gemeinde in Zukunft auftreten, um die Gästezahl und deren Verweildauer zu erhöhen? Oder ist das aus Ihrer Sicht gar nicht notwendig?

Wir haben in unserer Gemeinde eine herrliche Landschaft mit sehenswerten Natur- und Baudenkmälern. Diese durch eine Verbesserung des Radwegenetzes besser miteinander zu vernetzen und noch besser mit den angrenzenden Gemeinden und Naherholungsgebieten zu verbinden, würde

eine Steigerung der Attraktivität sowohl für die Bürger*Innen unserer Gemeinde als auch für Touristen bedeuten. Dazu gehört natürlich auch ein attraktives Angebot an Einkaufs- und Übernachtungsmöglichkeiten. Hier kann die Kommunalpolitik allerdings nur durch die Schaffung der notwendigen Rahmenbedingungen unterstützen.

Thema Gewerbeansiedlung: Haben Sie Pläne, neue und attraktive Gewerbeansiedlungen zu forcieren? Wenn ja, welche?

Wir sollten auf dem Gebiet der Gemeinde Cremlingen auch zukünftig neue Gewerbegebiete ausweisen. Dies aber mit Augenmaß und nicht als Selbstzweck. Es sollte dabei nicht vorrangig darum gehen, höhere Gewerbesteuererinnahmen zu erzielen, sondern wichtiger ist es, gute nachhaltige und sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze für unsere Bürger*Innen in der Gemeinde zu bekommen. Außerdem sollten diese Arbeitsplätze für die Beschäftigten unter ökologischen Gesichtspunkten auch ohne einen PKW gut erreichbar sein und bei der Auswahl möglicher Flächen für neue Gewerbegebiete müssen Naturschutzbelange eine wesentliche Rolle spielen.

Thema Lebensqualität: Wie hoch schätzen Sie die Wohn- und Lebensqualität in Cremlingen ein und haben Sie die Absicht, die Qualität in den nächsten Jahren durch gezielte Maßnahmen weiter zu erhöhen? Wenn ja, welche?

Die Lebensqualität in unserer Gemeinde ist bereits sehr gut. Dies gilt insbesondere für unsere Kitas und Grundschulen, aber auch für die Gemeinschaftseinrichtungen wie die nahezu in jeder Ortschaft vorhandenen

Über Dr. Peter Abramowski



Ich wurde vor 59 Jahren in Braunschweig geboren und lebe seit 21 Jahren in der Ortschaft Weddel. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne. Beruflich bin ich in Braunschweig als selbstständiger Rechtsanwalt (Fachanwalt für Arbeitsrecht) tätig. Dem Gemeinderat der Einheitsgemeinde Cremlingen und dem Ortsrat Weddel gehöre ich seit 15 Jahren an. Neben dieser kommunalpolitischen Tätigkeit engagiere ich mich ehrenamtlich u.a. als Präsident der Landsynode der Ev.-luth. Landeskirche Braunschweig. Die daneben noch verbleibende Freizeit verbringe ich mit meiner Familie und diversen sportlichen Aktivitäten sowie Lesen.

Dorfgemeinschaftshäuser. Trotzdem gibt es einige Bereiche, in denen wir eine Verbesserung anstreben. Die betrifft zunächst den Fortschritt bei der Digitalisierung. Jeder Haushalt unserer Gemeinde sollte – wenn gewollt – zukünftig einen Glasfaserkabelanschluss bekommen. Außerdem sollte, das Radwegenetz weiter ausgebaut und die Mobilität zwischen den Ortschaften durch kreative Lösungen verbessert werden. Die E-Mobilität sollte durch die Schaffung weiterer Ladestationen für Elektro-PKW und E-Bikes auf dem Gebiet unserer Gemeinde gefördert werden.

Wo bleibt Demokratie?

CREMLINGEN
Rat lehnt Befragung ab

Mit den Stimmen von CDU, FDP und Linke, bei Enthaltung der SPD, lehnte der Rat der Gemeinde Cremlingen die Durchführung einer Einwohner*innenbefragung zur Strabs ab. Nur Bürgermeister Detlef Kaatz stimmte mit den Grünen.

Dr. Diethelm Krause-Hotopp, Fraktionsvorsitzender der Grünen, hatte mit zahlreichen Argumenten noch versucht, für die Position der Grünen zu werben. „Wir haben zwar eine repräsentative Demokratie, aber immer mehr Bürgerinnen und Bürger fordern Mitspracherecht und Einbeziehung ihrer Argumente, und das ist auch gut so. Unser Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz trägt dem auch in § 35 Rechnung. Dieser Paragraph sieht ausdrücklich die Einwohner*innenbefragung vor“, betonte er in seiner Rede.

Mit ihrem Antrag wollten die Grünen einen Beitrag dazu leisten, aus der im Cremlinger Rat festgefahrenen Situation herauskommen. Bei der Durchführung im Rahmen der Bundestagswahl wäre eine große Wahlbeteiligung gesichert gewesen, was bei Einwohnerbefragungen sonst nicht immer der Fall ist.

„Wir finden es schade, dass die anderen Ratsparteien diese einmalige Chance nicht gesehen haben. Wir hätten endlich mal erfahren können, wie die Mehrheit der Bevölkerung darüber denkt. So erleben wir immer nur die Gegner, die naturgemäß möglichst nichts für den Ausbau ihrer Straße zahlen wollen“, so Ortsbürgermeister Bernhard Brockmann.

Diethelm Krause-Hotopp

BLEIBEN SIE auffällig

Lassen Sie sich von unserem Anzeigen-Profi beraten:

Sandra Kilian
Telefon: 0531 2200123
s.kilian@ok11.de



Änderungs-Schneiderei

Kornelia Dürheide

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr, Sa von 10-12 Uhr Di, Do, Fr von 16- 18 Uhr
Mittwochs geschlossen

38162 Cremlingen Hauptstraße 20
Tel. 05306 930823

Udo Müller Immobilienmanagement

IHR Hausverwalter vor Ort
Miet-, Gewerbe- und WEG-Verwaltung

Bahnhofstr. 21, 38173 Sickte
Tel.: 05305 / 90 14 03 Fax: 05305 / 90 14 04
info@mueller-im.de

Glindemanns
Land ei

Frische Eier aus dem Hühnermobil

Durchgehend geöffnet

Hof Glindemann
2 Automaten in
Sickte | Schöninger Straße
und Volzum | Im Dorfe

www.hof-glindemann.de



www.Blühende-Gärten.de

Gestaltung
Ausführung
Gartenteiche

Antje Tiedt
Am Walde 1
38173 Veltheim
Tel. 05305/202782



Faszination Wasser: Teich, Sprudelsteine...



Container · Transporte
Heizöl · Diesel · Schmierstoffe

Reinecke
Telefon: 05303 / 6088

- Gabelstapler- und Baumaschinen-Transporte
- Mineralgemisch
- Splitt, Sand und Kies
- Ziegelrecycling
- Rindenmulch
- Mutterboden

Mo. bis Fr. 7⁰⁰–16⁰⁰ Uhr
Schwülper - Lagesbüttel · Harxbütteler Straße 18
www.reinecke-container.de



Einmalig im Leben –
Einmalig in der Erinnerung



SARG-MÜLLER

Braunschweigs ältestes Bestattungshaus
Gliesmaroder Str. 109 & Ackerweg 1e

Tel.: 0531 / 33 30 33 www.sarg-mueller.de